



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 10/2025 06. März 2025

51. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Foto: shutterstock

Seniorenachmittag
8. März, Jahnhalle



Foto: Stadt Gaggenau

Ideen für Stadtentwicklung,
19. März, 18.30 Uhr, Rathaus



Di. 11. März
DIE KLEINE
HEXE
nach Otfried
Preußler

Beginn jeweils
15.30 Uhr

Di. 29. April
DER WASCH-
LAPPENDIEB
Eine Detektiv-
geschichte

Fotos: Anna Leih, Fritz Weinert / Grafikpixabay

Mit freundlicher Unterstützung der
 **Sparkasse**
Baden-Baden Gaggenau

FAMILIEN-
PROGRAMM
IN DER


Jahnhalle
GAGGENAU

 **GAGGENAU**

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt seit 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Baden-Baden,

Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg,

Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden.

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10 bis 18 Uhr

Bereitschaftspraxis Kinder Klinikum Mittelbaden –

Klinik Baden-Baden Balg

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000
oder: <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 8. März/Sonntag, 9. März

Praxis Anthonj, Neufeldstraße 5, Kuppenheim 0176 70530193

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 8. März

Eberstein-Apotheke, Beethovenstraße 30, Ottenau 07225 70304

Sonntag, 9. März

Murgtal-Apotheke, Gottlieb-Klumpp-Str. 12, Gernsbach 07224 3806

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus	07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes	
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos	0800 1110333
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr	0180 26622464
Alle Angaben ohne Gewähr!	

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel. 07222 381-2255,

Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Tel. 07222 775500, info@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel. 07224 50141.

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel. 072255 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel. 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.
Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel. 07225 983514.

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel. 07225 970165, www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.
Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder Helmut-Dahringer Haus, Tel. 07225 6850.

Allgemeine Sozialberatung des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17.
Anmeldung unter Tel. 07222 775 500 (vormittags). info@caritas-rastatt.de

Verantwortliche bleiben beim City Kaufhaus optimistisch

Wie viel den Menschen an ihrem City Kaufhaus liegt, zeigte sich vergangene Woche bei der zweiten Informations-Veranstaltung in der Gaggenauer Jahnhalle. Über 350 Personen waren gekommen, um aus erster Hand mehr über den aktuellen Stand zur Genossenschaft und zum City Kaufhaus zu erfahren.

Die Stadtverwaltung hatte die Veranstaltung schon lange geplant und wollte eigentlich vor allem über den Prozess des Erwerbs des Kaufhauses berichten und zur Gründung der Genossenschaft. Doch wenige Tage vor der Veranstaltung gingen bei den Verantwortlichen weniger erfreuliche Nachrichten ein. Die Immobilieneigentümer wollen keinen langfristigen Mietvertrag mit der Genossenschaft mehr abschließen und stattdessen die Immobilie verkaufen.

Trotz dieser negativen Nachricht zeigten sich Oberbürgermeister Michael Pfeiffer, Bürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzender Andreas Paul sowie der Vorstandsvorsitzende der Genossenschaft, Ralf Jungfermann, zuversichtlich: „Wir lassen uns jetzt nicht unterkriegen“, erklärte Jungfermann. Die Immobiliengesellschaft habe ihnen etwas Zeit eingeräumt, um selbst einen Investor zu finden. Dank guter Vernetzung und bereits erster Anfragen sei man vorsichtig optimistisch, dass es gelingt, einen Käufer für die Immobilie zu finden.

Ein kurzer Rückblick:

Im April 2024 kündigten die bei-



Auf dem Podium war der Vorstand mit Melanie Merkel, Jürgen Mäder, Ralf Jungfermann und Aufsichtsratsvorsitzendem Andreas Paul (von links nach rechts) vertreten sowie Oberbürgermeister Michael Pfeiffer (nicht im Bild). Foto: Stadt Gaggenau

den Geschäftsführer an, dass sie das Kaufhaus schließen werden. In einem Gespräch mit zwei Mitarbeiterinnen des Kaufhauses und Oberbürgermeister Pfeiffer wird die Idee geboren, eine Genossenschaft zu gründen. Der Gedanke stößt auf größte Resonanz. Innerhalb weniger Wochen erklären hunderte von Menschen, dass sie mit einem oder mehreren Anteilen Mitglied in der künftigen Genossenschaft werden wollen. Mittlerweile ist die magische Grenze von einer Million Euro überschritten. Über 1850 Personen haben Anteile gezeichnet. Das Geld wird aktuell noch von der Stadt über ein Treuhandkonto verwaltet. Sobald die Genossenschaft nun im Handels- und Registergericht eingetragen ist, wird das Geld auf das Konto der Genossenschaft übertragen, erklärte der Aufsichtsratsvorsitzende Andreas Paul am Mittwochabend. Dann erhalten auch alle, die bereits überwiesen haben, eine Bestätigung mit ihrer Mitgliedsnummer, der Anzahl der

Anteile und der gezeichneten Gesamtsumme. In Planung sei zudem eine Mitgliedskarte, mit der die Mitglieder dann von besonderen Aktionen im Kaufhaus profitieren.

Kaufvorbereitungen in Rekordzeit

In den vergangenen neun Monaten waren die Verantwortlichen nicht nur mit der Gründung der Genossenschaft beschäftigt, sondern vor allem mit den Kaufvorbereitungen des Kaufhauses. Wie komplex die Übernahme des Kaufhauses durch die Genossenschaft ist, zeigte der Vorstandsvorsitzende Ralf Jungfermann auf, der einen Einblick in die verschiedenen Prozesse gab. Neben Fragen zur Immobilie und künftigen Geschäftsleitung galt es auch Gespräche mit dem Drogeriemarkt dm zu führen, der sein Angebot gerne erweitern würde. Besonders am Herzen lagen und liegen Vorstand und Aufsichtsrat, die Mitarbeiter. So wurden deren Verträge bereits mehrfach verlängert und sie jeweils über die Entwicklungen informiert. „Für die Mitarbeiter ist dies keine leichte Zeit und wir sind dankbar, dass sie uns fast alle bis jetzt erhalten geblieben sind. Wir brauchen sie, sie sind das Aushängeschild“, betonte Jungfermann. Sehr aufwendig waren die Vorbereitungen und wirtschaftliche Prüfungen für den Kauf des Kaufhauses. „Das Unternehmen wurde intensiv untersucht“, erklärte er. „Für uns als Vorstand war wichtig, dass

wir seriös das Unternehmen prüfen, das wir dann als Genossenschaft kaufen möchten. Wir geben keinen Euro mehr aus, als das Unternehmen wert ist. Wir brauchen jeden Euro für das spätere Geschäft“, betonte der Vorstand. Der finale Kaufvertrag sei derzeit in Arbeit.

Dankbar zeigte sich Jungfermann für die unterstützende Expertise von weiteren Ehrenamtlichen. So untersuchte ein Architektenbüro die Immobilie, um den Handlungsbedarf zu analysieren.

Künftiges City Kaufhaus ist ein Gemeinschaftsprojekt

Vorstandsmitglied Jürgen Mäder appellierte an die Besucher wie die Mitarbeiter. Damit das Kaufhaus als Mittelpunkt in der Stadt bleibt, braucht es alle. „Wir kämpfen dafür und dafür brauchen wir Sie alle“. Er könne sich gut vorstellen, dass das Kaufhaus künftig ein Treffpunkt für alle Generationen wird. In jedem Falle brauche es ein Einkaufserlebnis und spürbare Mehrwerte für die Kunden in der Zukunft. Er rief deshalb alle dazu auf, nach vorne zu denken und weiterhin mit Lust und Leidenschaft sich für das Kaufhaus einzusetzen. Dabei zollte er vor allem dem Vorstandsvorsitzenden Ralf Jungfermann für dessen Einsatz größten Respekt. „Das ist unfassbar beeindruckend, wie sich jemand so im Ehrenamt engagiert“.

Wie geht es weiter?

Oberbürgermeister, Bürgermeister und Vorstand führen bereits Gespräche mit möglichen Investoren und sind in Kontakt mit Interessenten. Wer selbst Interessenten kennt, kann diese an die Stadt Gaggenau verweisen. Es bleiben noch rund sieben Wochen. Bis dahin sollte sich abzeichnen, ob sich ein Investor findet, der bereit wäre, die Immobilie zu erwerben. Wird niemand gefunden, so müsste das Kaufhaus zum 31. Dezember schließen. „Das will aber niemand. Wir arbeiten fieberhaft an einer Lösung“, so OB Michael Pfeiffer.



Auf große Resonanz stieß die Info-Veranstaltung zum City-Kaufhaus.

Meinung der Bürger zur Stadtentwicklung Gaggenaus ist gefragt

Wo steht Gaggenau im Jahr 2040? Wie soll sich die Stadt in Bereichen wie Mobilität, Klimaschutz, Bildung sowie Wohnen und Bauen weiterentwickeln? Welche Vorstellungen haben die Bürgerinnen und Bürger für ihre Stadt?

Um diese Fragen geht es bei einer Bürgerveranstaltung am 19. März um 18.30 Uhr im Gaggenauer Rathaus. An diesem Abend sind alle Interessierten eingeladen, sich mit der Zukunft ihrer Stadt auseinanderzusetzen.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Stadtentwicklungskonzeptes 2040 statt, das die Stadt Gaggenau derzeit gerade vorbereitet.

An diesem Abend können insbesondere Bürger der Kernstadt ihre Ideen zur Entwicklung der Stadt einbringen und Handlungsschwerpunkte erarbei-

ten. Gefragt sind Anregungen in Themenbereichen wie Siedlungsentwicklung und kommunale Infrastruktur, aber auch im Bereich der Bildung und Freizeit sind Vorschläge willkommen. Zudem freut sich die Stadt über Anregungen zu den Themen Verkehr und Mobilität sowie zu Klima- und Umweltschutz. Gleichzeitig wurden vor kurzem alle Eigentümer, Mieter und Pächter im geplanten Sanierungsgebiet angeschrieben und gebeten einen Fragebogen auszufüllen. Aktuell ist der Rücklauf noch gering. Die Stadtverwaltung bittet deshalb alle, die einen solchen Fragebogen erhalten haben, diesen zeitnah auszufüllen und zurückzusenden.

Nach dem Termin am 19. März um 18.30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses, findet am 6. Mai ein Abend für die Bürger der Stadtteile statt.

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. Ab dem heutigen Donnerstag ist folgende Frage eine Woche online: **Die Stadt plant ein neues Stadtentwicklungskonzept. Wo sehen**

Sie den größten Handlungsbedarf in Gaggenau?

Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Was schätzen Sie am meisten an der App?



Foto: Stadt Gaggenau

Information zu Widersprüchen gegen Grundsteuerbescheid

Die Frist zur Einlegung von Widersprüchen gegen die Grundsteuerbescheide vom 20. Januar 2025 ist diese Woche abgelaufen. Innerhalb der Widerspruchsfrist sind bei der Stadtverwaltung zahlreiche Widersprüche eingegangen.

Nach rechtlicher Einschätzung der Verwaltung sind die meisten Widersprüche unbegründet, da sich die Beschwerdeführer allein gegen den Grundsteuerwert wenden. Dieser wird jedoch **nur** im Rahmen des Einspruchs gegen den Grundlagenbescheid des Finanzamtes geprüft, nicht jedoch im

Rahmen des Widerspruchsverfahrens gegen den Veranlagungsbescheid der Stadt. Die Widersprüche müssen daher kostenpflichtig zurückgewiesen werden. In diesen Fällen wird sich die Verwaltung telefonisch oder schriftlich mit den Steuerpflichtigen in Verbindung setzen. Dabei wird den Steuerpflichtigen die Möglichkeit eingeräumt, den Widerspruch innerhalb eines Monats kostenfrei zurückzunehmen. Wird der Grundsteuerwert nachträglich durch das Finanzamt korrigiert, wird der Veranlagungsbescheid der Stadt automatisch diesem neuen Wert angepasst.



Die meisten Widersprüche sind unbegründet.

Foto: Stadt Gaggenau



Oberbürgermeister Michael Pfeiffer lädt alle Senioren ab 70 Jahren aus Gaggenau diesen Sa., 8. März, zu einem Seniorennachmittag ein. Beginn ist um 14.30 Uhr in der Jahnhalle. Der Nachmittag bietet allen Interessierten die Möglichkeit, zusammenzukommen, alte Bekanntschaften zu pflegen und Zeit miteinander zu verbringen. Die älteren Bürger können sich an den beliebten Seniorennachmittagen bei Kaffee und Kuchen austauschen und auf ein abwechslungsreiches Programm freuen, das von den jeweiligen örtlichen Vereinen organisiert wird. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Foto: Stadt Gaggenau

Rathaus wird gestürmt und Stadtspitze entmachtet

Einige hundert Kinder aus Kindergärten und Grundschulen haben am Morgen des Schmutzigen Donnerstags das Rathaus gestürmt und den Oberbürgermeister sowie den Bürgermeister entmachtet. Unter der Regie der GroKaGe gestaltete der Nachwuchs auf dem Marktplatz wieder ein buntes Programm mit Tänzen. Dabei waren auch Michael Pfeiffer und Andreas Paul gefordert, mitzutanzen und mitzusingen. Die Krawatten der beiden haben den Vormittag nicht überlebt. Gleich mehrfach hieß es aus dem Publikum „Schneid ab“. Und so wurden die Schlipse immer kürzer. Chancenlos war die Stadtspitze auch am Nachmittag. Trotz Verstärkung durch Verwaltung und Gemeinderat hatten die Bürger Michael und Andreas gegenüber der riesigen Narrenschar keine Chance. Übergeben wurde neben dem Schlüssel eine völlig leere Stadtkasse und eine maue Aktenlage. Kein Wunder mussten sich Oberbürgermeister, Bürgermeister und Kämmerer unter dem Motto „arm aber sexy“ beweisen und ein Bettellied anstimmen. Ihre Vorschläge, Gebühren und Steuersätze zu erhöhen, kamen allerdings nicht gut beim Narrenvolk an.



Schneid ab - ruckzuck waren die Krawatten gekürzt.



Die Kinder eroberten sich die Macht.



Arm aber sexy – ob das Bettellied hilft?



Die Narren haben nun das Sagen.



Flott auf der Bühne - die MixxPikkels.



Bunter Umzug zum Rathaussturm.



Gruselige Gestalten folgten auf Clowns und Hexen.

Geldsorgen im „White House“ von Gaggenau prägen närrische Ratssitzung

Wie kann das „White House“ von Gaggenau gerettet werden? Mit einem „Ba-Ba-Bank-überfall“ oder mit einer Teilnahme bei „Wer wird Millionär?“ Vielleicht macht aber auch Donald Trump Gaggenau „great again“.

Wenn die Narren tagen, gibt es auf jeden Fall viele kreative Vorschläge, wie die Stadt ihre Probleme lösen kann. Zudem waren an der närrischen Ratssitzung nicht nur die Fraktionen beteiligt, sondern auch Vertreter der Narrenvereine, die einige Anträge stellten und Vorschläge einbrachten, um Gaggenau und die Stadtteile voranzubringen. Schwung- und temperamentvoll hatte der Fanfarenzug unter Hans-Jörg Kist und Peter Eidam die Sitzung eröffnet. Paco Palma Diaz führte durchs Programm im voll besetzten Bürgersaal und begrüßte unter anderem neben närrischen Hoheiten aus Nachbarorten, die Saubergspatzen. Premiere feierten sodann Petra Zink (FDP) und Sophias Mühlhäuser (SPD), die aus dem Nähkästchen plauderten und dabei ihre Beobachtungen als Gemein-



Streichkonzert mit der CDU-Fraktion.



Die SPD präsentierte Bewerber für Rathaus-Jobs.

deratsneulinge beschrieben. Zum Streichkonzert setzte dagegen die CDU-Fraktion an, die zahlreiche Sparvorschläge präsentierte. Die SPD entdeckte dagegen eine Reihe von potenziellen neuen Mitarbeitern wie Gottschalk, Lindner und Löw in der Bewerberschlange, die

sich in dem Imagefilm vor dem Rathaus gebildet hatte. Auf den Fashion-Laufsteg im Parkhotel wünschten sich Gerlinde Stolle und Michaela Scheffold. Sie wussten zudem davon zu berichten, dass Trump mit der Benennung des Gaggenauer Rathauses als „White House“



Rot-Gelbe Nähkästchenplaudereien mit Sophia Mühlhäuser (SPD) und Petra Zink (FDP).
Fotos: Stadt Gaggenau

nicht einverstanden ist und deshalb die Stadt ein halbes Jahr lang „Melania“ im Bürgerbüro beschäftigen müsse. Die Schäger aus Michelbach schlugen vor, die Murg schiffbar zu machen und so mehr Touristen zu locken. Die Hördener boten das Bärenloch samt Blutwurz-Vorkommen an, wenn im Gegenzug der Ochsenkeller aufbleiben darf. Mit der neuen „Boysgroup Michi und Andy“, die das Loch im Haushalt besangen, endete die nicht ganz so ernst gemeinte Ratssitzung im Bürgersaal.

Grünpflegearbeiten bei Urnenrasen- und Baumgräbern

Auf den Friedhöfen beginnen in den nächsten Tagen die Grünpflegearbeiten. Die notwendigen Mäharbeiten können nur erfolgen, wenn keine Gegenstände weggeräumt werden müssen.

Die Urnenrasen- und Baumgräber sind ohne Bepflanzung

ausgelegt, so dass sie über- oder ummäht werden können. Diese pflegefreie Grabform wird angeboten, um für Angehörige den Arbeitsaufwand und die Kosten so gering wie möglich zu halten. Die Stadtverwaltung bittet darum, dass Angehörige

die Andenken an den Gräbern selbst einsammeln, da sonst die Friedhofsverwaltung sämtlichen Grabschmuck entfernen muss. Bei dieser Grabart ist das Aufstellen von Schmuck an der Grabstätte nicht erlaubt. Das Ablegen einzelner Blumen ist möglich, so-

fern diese nicht gebunden sind. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis und Unterstützung. **Für Rückfragen und Informationen steht die Friedhofsverwaltung persönlich oder telefonisch gerne zur Verfügung unter Tel. 07225 962 624.**



Erster Austausch mit Schule in Belgien: Ganz neu ist der Schüleraustausch zwischen dem Goethe-Gymnasium und einer Schule im belgischen Kuurne. Im Herbst hatten Zehntklässler aus Gaggenau in Belgien erlebnisreiche Tage, und in der vergangenen Woche erfolgte der Gegenbesuch. Oberbürgermeister Michael Pfeiffer hieß die Gruppe von 22 Gaggenauer und 26 belgischen Schülern im Rathaus willkommen und stellte ihnen die Stadt vor. Untergebracht waren die Schüler in Familien. „So können

die Jugendlichen den ganz normalen Alltag kennenlernen“, sagen Thomas Hansmann, Leiter der Fachschaft Englisch am Goethe-Gymnasium, und seine Kollegin Susanne Berding. Die Verständigung erfolgte weitestgehend auf Englisch. Die Gymnasiasten und ihre Gäste hatten ein straffes Programm, und die Zeit verfloß: Unter anderem standen ein Back-Workshop in Bad Rotenfels sowie eine Fahrt nach Straßburg mit Besichtigung des Europaparlaments auf dem Programm. Foto: Stadt Gaggenau

Ehrenamtliche Leih-Großeltern gesucht: „Klein trifft Groß“-Treff am 20. März

Wer das Generationenangebot „Klein trifft Groß“ kennenlernen möchte, kann mit Leihgroßeltern ins Gespräch kommen. Zu diesem Austausch lädt die städtische Abteilung Gesellschaft und Familie am Donnerstag, 20. März, um 16 Uhr ins Café Winzrieth nach Bad Rotenfels ein.

Die Stadt Gaggenau sucht für das Generationenangebot „Klein trifft Groß“ immer wieder Menschen, die gerne ehrenamtlich eine Familie unterstützen und

als Wegbegleiter für Kinder da sein möchten. Egal, ob sie mit den Kindern backen, Ausflüge machen oder Lesen üben: Die Leih-Großeltern sind eine Bereicherung für die Familien. Der Kontakt und die Konstellationen von Leihgroßeltern und Familien sind ganz unterschiedlich. Manche treffen sich einmal pro Woche, andere alle zwei Wochen. Für Interessierte besteht nun die Möglichkeit, sich mit den aktiven Ehrenamtlichen im Rahmen eines informativen und lockeren Treffens auszu-

tauschen. „Die Idee, ein solches Treffen zu organisieren, kam von unseren Leihgroßeltern selbst. Sie würden ihre Erfahrungen gern weitergeben“, sagt die städtische Mitarbeiterin Annika Weber, bei der die Fäden für dieses Projekt schon seit mehreren Jahren zusammenlaufen. Um Anmeldung für das Treffen wird bis spätestens Donnerstag, 13. März, gebeten – bei der Abteilung Gesellschaft und Familie, Telefon 07225 962-509 sowie unter per E-Mail an gesellschaft-familie@gaggenau.de.

Wer sich für das Angebot „Klein trifft Groß“ interessiert, kann sich vorab schon einmal in-

formieren über die städtische Homepage (einfach „Gaggenau“ und „Klein trifft Groß“ in eine Suchmaschine eingeben). Dort finden sich auch die Fragebögen, die man vor dem Kennenlerngespräch bei der Abteilung Gesellschaft und Familie ausfüllt. Anhand dieser Fragebögen und geäußerten Vorstellungen versuchen die Mitarbeiterinnen, die passenden Personen zusammenzubringen. Dann werden unverbindliche Kennenlern-Treffen mit potenziellen Leihgroßeltern und den Familien anberaumt, nach denen beide Seiten feststellen können, ob es für sie passt.



„Klein trifft Groß“: Für das Projekt werden wieder Ehrenamtliche gesucht. Foto: Stadt Gaggenau

Bürgersprechstunde bei Bürgermeister Andreas Paul

Die nächste Bürgersprechstunde bei Bürgermeister Andreas Paul findet am **Do., 13. März**, von 14 Uhr bis 17 Uhr, in seinem Dienstzimmer im ersten Obergeschoss des Rathauses (Zimmer 102) statt. Er steht insbesondere für Fragen und Anliegen

aus den Bereichen „Ordnung und Soziales“, „Bürgerservice, Tourismus und Kultur“ sowie „Finanzen“ zum persönlichen Gespräch zur Verfügung. Die Teilnahme ist nur mit vorheriger telefonischer Anmeldung möglich, Tel. 07225 962-411.

Veranstaltungen vom 6. bis 16. März

Freitag, 7. März

16 Uhr, **Feierabend-Kräuterwanderung**, Treffpunkt wird kurzfristig mitgeteilt, Veranstalter: WF Angelika Heitz
18.30 Uhr, **Stubenabend mit Manfred Gotta**, Heimatmuseum Michelbach, Veranstalter: HV Michelbach
20 Uhr, **Cara – Celtic Folk Music-Tour 2025**, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH

Samstag, 8. März

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** in Gaggenau
14.30 Uhr, **Seniorenachmittag**, Jahnhalle, Gaggenau, Veranstalter: Stadt Gaggenau
20 Uhr, **get shorties Lesebühne – Kurzgeschichten. Live.**, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH

Dienstag, 11. März

15.30 Uhr, **Theater Fritz & Freunde: Die kleine Hexe**, Jahnhalle, Gaggenau, Veranstalter: Kulturbüro

19 Uhr, **Literaturkreis: Buch des Abends – Buch des Abends „Umlaufbahnen von Samantha Hervey**, Stadtbibliothek, Gaggenau, Veranstalter: Stadtbibliothek

Mittwoch, 12. März

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** in Gaggenau
14.30 Uhr, **Infos zur hilver-App**, Heimatmuseum Michelbach, Veranstalter: HV Michelbach
15 Uhr, **Bücherzwerge: Leseförderung für Kinder ab 4 Jahren**, Veranstalter: Stadtbibliothek – Eintritt frei, ohne Anmeldung

Donnerstag, 13. März

10.30 Uhr, **Bücherbabys: Bücherspaß für Babys und Kleinkinder**, Stadtbibliothek, Veranstalter: Stadtbibliothek – Eintritt frei, Anmeldung Tel. 07225 962-521 - AUSGEBUCHT
14 Uhr, **Seniorenachmittag**, Gemeindehaus Oberweier, Veranstalter: Forum älterwerden St. Johannes
20 Uhr, **COLLECTIVITY: Electro-**



Foto: sunstock/iStock/Thinkstock

Pop-Jazz-Orchester, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Kulturbüro

Freitag, 14. März

20 Uhr, **ONKeL FISCH – Hoffnung ein Serviervorschlag**, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Rantastic

Samstag, 15. März

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** in Gaggenau
14 Uhr, **Workshop: Familientrommeln**, Musikschule, Gaggenau, Veranstalter: Musikschule
18 Uhr, **Konzert: Klangräume 2025**, Markuskirche, Amalien-

bergstr. 11, Gaggenau, Veranstalter: Ev. Kantorat
20 Uhr, **Johannes Flöck: Schöner Schönen**, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Rantastic

Sonntag, 16. März

11 Uhr, **Matinee „Querbeet“**, Turnhalle Sulzbach, Veranstalter: MV Sulzbach 1920
12 Uhr, **Fastenessen**, Gemeindehaus St. Marien, Bismarckstr. 51, Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde Gaggenau
Sonderausstellung im Unimog-Museum „Unter blauem Licht“ bis Mitte April, Di. bis So., 10 bis 17 Uhr

Jahreshauptversammlung des Musikausschusses Gaggenau

Der Musikausschuss Gaggenau lädt am Di., 25. März 2025, um 19.30 Uhr zur Jahreshauptversammlung in die Festhalle in Gaggenau-Bad Rotenfels ein.

Ausrichtender Gastgeber der Versammlung wird der Harmonika-Spielring Bad Rotenfels sein. Folgende Tagesordnungspunkte stehen auf dem Programm:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden;
2. Begrüßung durch den Gastgeber;
3. Grußworte des Bürgermeisters Andreas Paul;
4. Anwesenheitsfeststellung;
5. Feststellung der Beschlussfähigkeit;
6. Sachstand Zusammenarbeit mit der Musikschule Gaggenau;
7. Neues aus den Vereinen (Dreikönigskonzert der Michelbacher Vereine, Aufnahme von Salt o Vocale in die Vereinsgemeinschaft des Musikausschusses, Auflö-

- sung des Spielmannszuges des TB Bad Rotenfels, Ergebnis der Woche der offenen Chöre vom November 2024);
8. Musikalische Umrahmung des Neujahrsempfangs unseres Oberbürgermeisters 2026 ff.;
9. Präsentation der beschlossenen Förderrichtlinie und des künftigen Verteilerschlüssels zur Verteilung des städtischen Förderzuschusses an die Mitgliedsvereine;
10. Bericht des Kassiers/Bericht der Kassenprüfer/Entlastung des Kassiers;
11. Wahl eines Wahlleiters;
12. Entlastung des Vorstandes;
13. Wahl des Kassiers;
14. Wahl des ersten Vorsitzenden;
15. Termine;
16. Sonstiges.

Anträge und Anregungen sind beim 1. Vorsitzenden bis spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich/elektronisch einzureichen.

Die Psyche stärken im Umgang mit Krebs

Krebserkrankungen lösen bei Betroffenen und Angehörigen oft Verzweiflung, das Gefühl von Ohnmacht und Hoffungslosigkeit aus. Dies wirkt sich unter anderem ungünstig auf die Fähigkeit des Körpers zur Immunabwehr aus.

Doch es gibt Strategien, um mit der Kraft der eigenen Psyche immunstärkende, bedürfnis-

orientierte und stressreduzierende Ressourcen zu aktivieren.

Über diese psychoonkologischen Selbstmanagement-Möglichkeiten bei einer Krebserkrankung informiert Heilpraktiker Michael Illgen am **Di., 18. März 2025**, auf Einladung der Selbsthilfegruppe „Aktiv gegen Krebs“, Rastatt und Umgebung. Im Anschluss

Energietipp zum Tag des Energiesparens: Streaming clever nutzen

Streaming benötigt nicht nur zuhause Strom, sondern auch in Rechenzentren, die große Mengen an Daten verarbeiten. Wer Filme, Serien oder Musik für die Offline-Nutzung herunterlädt, anstatt sie jedes Mal neu zu streamen, kann Energie sparen.

Besonders bei häufig genutzten Inhalten macht das einen Unterschied. Zudem ist es sinnvoll, eine niedrigere Auflösung zu wählen, wenn nicht die höchste Bildqualität erforderlich ist – 4K-Streaming verbraucht

deutlich mehr Strom als HD. Ein weiterer Tipp: WLAN nutzen anstelle von mobilen Daten, da Mobilfunknetze einen höheren Energieverbrauch verursachen.

Kostenfreie Beratung zur sicheren und effizienten Energieversorgung bei der Energieagentur Mittelbaden

Die Energieagentur Mittelbaden (EAMB) bietet kostenfreie Beratungstermine für alle an, die ihre Energieversorgung optimieren möchten. Die Energieagentur gibt Tipps zu Themen wie Heizung modernisieren,

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)/ Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Zum kommenden Kindergarten- und Schuljahr bietet die Stadt Gaggenau in den städtischen Kindergärten und an den Grundschulen jungen Menschen wieder die Möglichkeit, ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) bzw. den Bundesfreiwilligendienst (BFD) zu absolvieren. Neu dabei in diesem Jahr: Die Stabsstelle Feuerwehr und Zivilschutz.

Im Rahmen des Jugendfreiwilligendienstes können praktische Lebenserfahrungen gewonnen werden. Das FSJ/BFD dient dazu, jungen Menschen nach ihrem Schulabschluss Zeit zur beruflichen Orientierung in der Arbeitswelt zu geben, persönliche Kompetenzen zu erwerben

und die Begegnung mit anderen engagierten Jugendlichen zu ermöglichen. Das FSJ/BFD wird in Kooperation mit dem Caritasverband angeboten. In enger Zusammenarbeit mit diesem werden die jungen Freiwilligen begleitet und am Einsatzort angeleitet, so dass sie im jeweiligen Aufgabenfeld ihre Tätigkeiten zunehmend selbstständig übernehmen und die Fachkräfte sowie die Schüler und auch die Kinder im Alltag unterstützen.

Auskunft dazu erteilt die Stadtverwaltung unter Tel. 07225 962-530 (Jasmin Merz, Abt. Schulen und Betreuung) oder 962-466 (Nina Schiller, Abt. Organisation)

Online-Vortrag zu nachhaltiger Ernährung

Das Ernährungsforum beim Landratsamt Rastatt lädt am **Mi., 12. März**, um 18.30 Uhr zu einem Online-Vortrag rund um das Thema „Das kleine 1x1 der nachhaltigen Ernährung“ ein. Der Vortrag soll verdeutlichen,

wie mit einfachen Veränderungen beim Ernährungsverhalten eine große Wirkung erzielt werden kann. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung über www.rastatt.landwirtschaft-bw.de.

Blutspender werden

Viele Menschen merken erst, wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr Umfeld durch einen Unfall oder eine Krankheit plötzlich Blut benötigen.

Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit um Leben zu retten. Am besten gleich den Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken. Nächster Termin: **Mi., 19. März**, 13.30 bis 19.30 Uhr, Merkurhalle Ottenau, Furtwänglerstr. 15.

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine



Foto: Daria Kulawar / iStock/Getty Images Plus

an den Vortrag steht Michael Illgen für Fragen zur Verfügung. Die kostenfreie Veranstaltung findet im Gruppenraum der evangelischen Johanneskirche in Rastatt, Franz-Philipp-Straße 17, statt. Alle Interessierten sind willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. **Beginn ist um 19.30 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Infos: www.aktiv-gegen-krebs.com**

Immobilie besser dämmen oder Unterstützung bei hohen Energiekosten oder Feuchtigkeitsproblemen.

Terminvereinbarung unter Tel. 07222/15 90 80 oder per E-Mail: kontakt@energieagentur-mittelbaden.de.

Für schnelle Fragen steht die Energieagentur Hotline zur Verfügung, die dienstags von 10 bis 11 Uhr und donnerstags von 15 bis 16 Uhr unter der Nummer 07222 15 90 821 erreichbar ist.

Noch mehr Infos: www.energieagentur-mittelbaden.de

Großer Fasentumzug mit zahlreichen Narren in Bad Rotenfels



Rot-weiss: Die Selbacher Harlekine.



Die Kuppelsteiner Kleberle aus Ottenau.



Kopfschmuck aus Papier: OCC Papierschlampen.



Natur pur: Die Haimbachfrösche aus Lichtental.



Die Fürig Bartel aus Hörden mit Umzugswagen.



Hausherren: Bad Rotenfelser Domänenwaldgeister führen den Umzug an.



Die Allerschensten mit dem Motto „Popcorn“.



Schaurig: Gumbe Dämonen aus Michelbach.

Internationaler Fastnachtsumzug in Hörden

Kaiserwetter zum Jubiläumsumzug in Hörden, über 2000 Teilnehmer in über 80 Gruppen und dazu ein begeistertes Publikum. Der Gaudibandwurm am Fastnachtssonntag bestach einmal mehr durch Farbenpracht und Ideenreichtum, vor allem aber mit seinen Motivwagen. „Alles ausbalanciert“ stellt die Hördener Narrenschar gemäß ihrem aktuellen Motto fest.



Der Drache hält die Menge im Zaum.



Die Highländer auf dem Schotten-Trip.



Prinzenpaar mit Schlempenkönigin Anja II.



Gratulieren mit Torte: Seven up's Narrensamen.



Die Qietscheenten unterwegs in Hörden.



44 Jahre Hot Chili.



Die Mona Lisa in Hörden statt im Pariser Louvre.



Boxauto auf der Straße.

Termine **KIND**genau.e.v. und **JuFaZ**Gaggenau

Treff für alle Generationen

Jeden Montag findet im JuFaZ von 15 bis 18 Uhr ein Treff der Generationen statt.

Bei Tee, Kaffee und selbst gebackenem Kuchen können sich Besucher auf ein gemütliches Miteinander und interessante

Gespräche freuen. Tischkicker, Billard, Brett- und Kartenspiele stehen den Besuchern zur Verfügung. Von 16.30 bis 18 Uhr können Kinder ab sechs Jahren außerdem die Kreativ-Werkstatt im Haus besuchen.

In die Welt der Märchen eintauchen am 8. März

Bei BUCHgenau im JuFaZ können Kinder ab vier Jahren von 10 bis 12 Uhr wieder in die Welt der Märchen und Geschichten eintauchen, gemeinsam wird

anschließend gebastelt und gemalt.

Die Teilnahme ist kostenlos, ohne Anmeldung. Nächster Termin: **8. März**.

Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurs für Grundschüler

In den Osterferien, am **22. und 23. April** findet ein zweitägiger Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurs für Grundschüler statt.

Der Schülerkurs findet dienstags, 9 bis 12 Uhr und mitt-

wochs, 9 bis 12.30 Uhr statt. Die Kursgebühr beträgt 30 Euro. Veranstaltungsort ist das JuFaZ in Gaggenau, Hauptstraße 1. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung: info@kindgenau.de.

KINDgenau freut sich über 2.500-Euro-Spende

Der traditionsreiche Schilderhersteller SWARCO DAMBACH, der in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen begeht, beweist unternehmerische soziale Verantwortung und fördert soziale Einrichtungen in Gaggenau und im Murgtal.

Das Unternehmen hatte einen mit 10.000 Euro dotierten SWARCO-internen Wettbewerb zu Corporate Social Responsibility gewonnen. Seine „Refurbished Sign“-Initiative zielt auf die nachhaltige Wiederaufbereitung ausgedienter Verkehrs-schilder ab und will damit eine Änderung im Einkaufsverhalten der Schilderkunden bewirken. Von unabhängiger Stelle zertifiziert, senkt das firmeneigene Verfahren den CO₂-Fußabdruck gegenüber der Produktion neuer Alu-Schilder um enorme 88 Prozent und leistet so einen wertvollen Beitrag zu Ressourcenschonung und Umweltschutz. „Der SWARCO CSR-Business Award soll daran erinnern, dass unternehmerischer Erfolg und Nachhaltigkeit Hand in Hand

gehen“, erklärt Dambach-Geschäftsführer Thorsten Kern. „In Absprache mit dem Gaggenauer OB Michael Pfeiffer haben wir uns entschieden, das Preisgeld zu gleichen Teilen an vier soziale Initiativen im Murgtal zu spenden.“ Als erstes besuchte Geschäftsführer Kern nun den Verein KINDgenau und überreichte den Spendenscheck über 2.500 Euro. Die Weiterentwicklung Gaggenaus zu einer kinder- und familienfreundlichen Stadt mit Zukunft ist erklärtes Ziel des Vereins KINDgenau.



Der Scheck über 2.500 Euro wird überreicht. Foto: Swarco

Diese Woche im Josef-Treff

Sa., 8. März, 9 bis 13 Uhr

Kindergarten Scheuern verkauft selbst gebackenen Kuchen

Kultur

Große Bühne für die Kleinen: „Kultur-rausch für Kids“ in der Jahnhalle Gaggenau

Das Kulturbüro der Stadt Gaggenau hat im Rahmen der Reihe „Kulturrausch für Kids“ die jüngsten Theaterbegeisterten im Blick. Im Frühjahr 2025 stehen für Kindergarten- und Grundschulkinder zwei Veranstaltungen auf der großen Jahnhallen-Bühne auf dem Programm.

Das Theater Fritz und Freunde aus Augsburg spielt am **Di., 11. März**, um 15.30 Uhr „Die kleine Hexe“ für Kinder ab vier Jahren. Um mit den anderen Hexen zur Walpurgisnacht auf dem Blocksberg zu tanzen, ist die kleine Hexe mit ihren 127 Jahren eigentlich noch viel zu jung. Heimlich schleicht sie sich trotzdem zur Hexennacht und wird prompt erwischt. Zur Strafe bekommt sie die Aufgabe, bis zum nächsten Jahr eine „gute“ Hexe zu werden. Wenn sie die Hexenprüfung besteht, darf sie beim großen Tanz endlich dabei sein. Leichter gesagt als gehext! Mit viel Witz spielt das Theater Fritz und Freunde aus Augsburg den Kinderbuchklassiker von Otfried Preußler.

Mit dem „Waschlappendieb“ präsentiert das Theater Lakritz aus Darmstadt am **Di., 29. April**, um 15.30 Uhr eine spannende und humorvolle Detektivge-

schichte für Kinder ab drei Jahren. Victorius kann es nicht fassen: Seit Tagen verschwinden auf seltsame Weise Waschlappen von seiner Wäscheleine. Sogar seinen Lieblingswaschlappen hat es schon erwischt. Um den Dieb auf frischer Tat zu ertappen, heckt Victorius einen schlaun Plan aus. Auf der Suche nach dem Dieb begegnet er Lizzy, einer quirligen Maus. Ein turbulentes Abenteuer beginnt. Eintrittskarten für beide Vorstellungen gibt es für 8 Euro in der Buchhandlung Bücherwurm in Gaggenau oder online unter www.kulturrausch-gaggenau.de. Kindergarten- und Schulgruppen ab zehn Personen erhalten einen Sondertarif von 5 Euro. Info und Tickets beim Kulturbüro der Stadt Gaggenau unter Tel. 07225 962 513. Die Reihe „Kulturrausch für Kids“ wird unterstützt von der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau.



„Die kleine Hexe“ ist am 11. März zu sehen. Foto: Fritz Weinert

Electro-Pop-Jazz-Orchester am 13. März

Erneut formiert sich das „Elektro-Pop-Jazz-Orchester“ für das nächste Konzert des Gaggenauer Musikkollektivs COLLECTIVITY am Donnerstag, 13. März, um 20 Uhr in der klag-Bühne.

Mit dabei sind Antje Schumacher (Vocals), Jochen Seiterle (Gitarre), Michael Heise (Bass), Claus Müller (Drums), Alexander Krieg (Keyboards). Neben eigenen Kompositionen interpretiert die Band bekannte und weniger bekannte Stücke in eigenem Format. Sie bewegt sich in verschiedenen Genres

von Soul, Pop, Blues, Electro bis Jazz und vermischt diese zu einem eigenen Sound. Jeder Song ist geprägt von dem Freiraum für Improvisation, Spontanität und Individualität der einzelnen Musikerinnen und Musiker. Finanziell unterstützt wird die Reihe COLLECTIVITY von der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau. Tickets gibt es beim städtischen Kulturbüro, bei der Buchhandlung Bücherwurm sowie über www.reservix.de. **Weitere Infos unter www.kulturrausch-gaggenau.de**

Schule für Musik und darstellende Kunst

Schule für Musik
und darstellende Kunst
Gaggenau



Familientrommeln am 15. März

Am Samstag, 15. März findet von 14 bis 16 Uhr ein zweistündiger Workshop „Familientrommeln“ unter Leitung von Notker Dreher statt.

Dabei geht es um das gemeinsame Erleben im rhythmischen Fluss und musikalischen Spiel, mit Harmonie und Chaos, mit Sprache und Stimme, mit lauten und leisen Tönen, mit Spannung und Entspannung und viel Aufmerksamkeit füreinander. Ein Rhythmus Spaß für die ganze Familie. Alle Interessierten ab sechs Jahren können teilnehmen. Die Kosten betragen jeweils 20 Euro pro Person und 15 Euro pro Kind. Wertgutscheine des Sozial-

und Familienpasses der Stadt Gaggenau können eingelöst werden. Mindestteilnehmerzahl sind vier Erwachsene und vier Kinder. Anmeldeschluss ist am 7. März. **Nähere Infos und Anmeldungen über Tel. 07225 4707 bzw. per Mail info@musikschule-gaggenau.de.**



Spaß beim Trommeln für die ganze Familie. Foto: N. Dreher

ZUHAUSE GESUCHT

Mischlingsrüde **Rocky** hat sein Zuhause verloren. Er geht liebend gerne spazieren und verträgt sich auch mit seinen Artgenossen. Wer sich für Rocky interessiert, sollte einen eingezäunten Garten haben, denn er ist auch gerne draußen im Freien. Aktuell lebt Rocky in der Auffangstation am Baden-Airpark und kann besucht werden. **Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).**



Rocky fährt gern Auto.
Foto: Tiere brauchen Freunde

Impressum

GAGGENAUER WOCHE
Gaggenau mit Ortsteilen,
Ottenau, Bad Rotenfels,
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,
Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigenberatung/-verkauf

Außenbüro Ettlingen
Tel. 07243 5053-0
Fax: 07243 5053-10
ettlingen@nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

PARTEIEN

Alternative für Deutschland

Monatstreffen am 13. März

Der Kreisverband Baden-Baden/Rastatt der Alternative für Deutschland (AfD) lädt am Do., 13. März, um 18 Uhr alle interessierten Bürger zum Monatstreffen in das Hotel „Brückenhof“, Richard-Wager-Ring 61, 76437

Rastatt, ein. Wir werden über die aktuelle politische Situation sowie über unsere kommunalpolitische Arbeit diskutieren und freuen uns über Ihre rege Teilnahme. Kontakt: geschäftsstelle@bad-ra.afd-bw.de. Netzseite: www.afd-badra.de

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Tourismus / Freizeit

Tagung zu aktuellen Projekten

Der Arbeitskreis Tourismus und Freizeit (AKTF) hielt seine jüngste Sitzung mit einer Vielzahl an Themen und Projekten ab. Besonders im Fokus standen der neue Lachserlebnispfad Murgtal, die geplante 13. Grenzwegtour sowie das Wanderopening des Fünf-Täler-Rundwegs und die Veranstaltung „Kunst im Park“. Manfred Vogt eröffnete die Sitzung mit aktuellen Nachrichten und stellte die neuen Entwicklungen rund um den Lachserlebnispfad Murgtal vor.

- **Grenzwegtour:** Frank Eisold informierte über die 13. Grenzwegtour, die am 27. April am Parkplatz vom Naturfreundehaus Moosbronn startet. Unterstützt von Manfred Latein und regionalen Partnern wird die Zehn-Kilometer-Wandertour mit dem Ziel „Bernstein“ wieder zahlreiche Wanderfreunde anlocken. An der Doowalhütte überraschen die Michelbacher Doowalhexen die Wanderer mit kulinarischen Köstlichkeiten. Der Abschluss findet in der Gaststätte Mönchhof statt.
- **Wanderopening Fünf-Täler-Rundweg:** Die Eröffnung des neuen Rundwegs ist für den 13. April mit einem Wanderopening durch die Stadt Gaggenau geplant. Der AKTF beteiligt sich mit zwei geführten Touren.
- **Ringwallanlage und Schanzenberg:** Ein weiteres, spannendes Projekt ist die geplante touristische Auf-

wertung der Ringwallanlage, die als historisches Kulturdenkmal verstärkt ins Bewusstsein der Besucher gerückt werden soll. Geplante Maßnahmen umfassen eine Infotafel zur Geschichte der Ringwallanlage und Aufstellung eines „Sichtfensters“ auf dem Schanzenberg in Richtung Murgtal.

- **Umweltprojekte:** Folker Hahn präsentierte die geplanten Umweltprojekte, darunter Müllaktionen und Baumpflanzungen in Zusammenarbeit mit Schulen. Zudem wurde die Idee einer modernen Drohnenshow als umweltfreundliche Alternative zu Feuerwerken begrüßt.
 - **Veranstaltungen:** Jutta Mast kündigte das Kunst-Event „Kunst im Park 2025“ an, das am 25. Mai im Kurpark Bad Rotenfels stattfinden wird. Die Anmeldungen für Künstler laufen bereits. Es gibt noch freie Standplätze, Kontakt per E-Mail unter: kunst.im.park.gaggenau@gmail.com die Standgebühr beträgt 30 Euro. Info unter www.kunstimpark.de
 - **Kurparkfest und Schleifgrabensteg:** Intensive Diskussionen gab es um die Absage des Kurparkfests sowie den überraschenden Abriss des Schleifgrabensteges im Kurpark. Der AKTF setzt sich für eine mögliche Wiedererrichtung des Stegs ein.
- Die nächste Sitzung des AKTF findet am **15. Mai** statt. Mehr Infos: www.aktf-gaggenau.de

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt
Telefon: 962-521
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag
Mittwoch

14 bis 19 Uhr
9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag
Freitag
Samstag

14 bis 18 Uhr
10 bis 13 Uhr
9.30 bis 13 Uhr

Neuerscheinungen aus dem Blanvalet Verlag

Levenseller, Tricia
Vengeance of the Pirate Queen – Fürchte meine Rache, 2025
399 Seiten
ISBN 978-3-7341-6390-6
SY: 5.2
Alosa hat ihre Assassinin Sorinda beauftragt, einige ihrer vermissten Spione zu retten. Doch dafür muss diese mit Pirat Kearan als Steuermann vorliebnehmen – aber wie soll man auf einem Schiff einem Freibeuter entgehen, der einem nicht von der Seite weicht und auch noch so verflucht attraktiv ist?



Fotos: Blanvalet Verlag

Herold, Romy
Ritter Sport, 2025
508 Seiten
ISBN 978-3-7341-1232-4
SY: SL

Als Clara ihre Leidenschaft für Schokolade entdeckt, gründet sie 1912 mit ihrem Ehemann Alfred Ritter eine Schokoladenfabrik. Sie erfindet eine quadratische Schokoladentafel, die die Welt erobern soll. Doch der Weg zum Erfolg ist steinig, und das Paar muss sich immer wieder gegen Widerstände wehren.



Neu beim btb Verlag

Jónasson, Ragnar
Wintersturm, 2024
282 Seiten
ISBN 978-3-442-75955-2
SY: SL
Ari freut sich auf das Osterwochenende: seine Ex-Freundin und der gemeinsame Sohn kommen zu Besuch. Ausgerechnet jetzt gibt es im sonst so beschaulichen Siglufjörður einen Todesfall. Ein 19-jähriges Mädchen kam beim Sturz von einer Dachterrasse zu Tode. Unfall, Suizid oder gar Mord? Aris 6. Fall.



Foto: btb Verlag

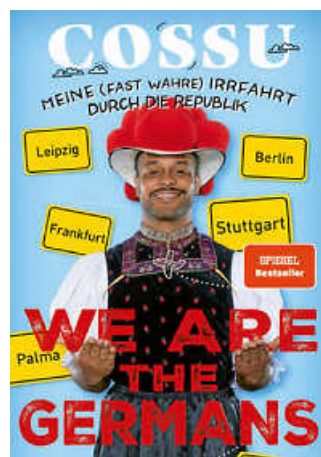
Neu aus dem Riva Verlag

Leim, Christof
66,6 Metal Stories, 2025
181 Seiten
ISBN 978-3-7423-2742-0
SY: Sbn 72
Das Autorenduo präsentiert verrückte Anekdoten und erstaunliches Hintergrundwissen über Heavy Metal in allen seinen Spielarten.



Cossu

We are the Germans, 2025
205 Seiten
ISBN 978-3-7423-2467-2
SY: SL
Nach einer ungeplanten Notlandung in Leipzig wird Cossus Rückreise aus dem Malle-Urlaub zu einer chaotischen dreitägigen Deutschlandtour, voll von scharfsinnigen Beobachtungen und amüsanten Begegnungen.



Wollert, Moritz,
Der verrückteste Reiseführer für Nord- und Ostsee, 2025
207 S.: zahlr. Ill. (farb.)
ISBN 978-3-7423-2769-7
SY: Ce

Der Reiseführer stellt rund 130 „Verborgene Orte, kuriose Bauwerke und faszinierende Phänomene“ an Nord- und Ostsee in den Niederlanden, Deutschland, Dänemark, Norwegen, Schweden und Polen kurz vor. Mit Adressen, Website, Koordinaten, Themen-Register.



Fotos: Riva Verlag

Neues auf die Ohren von Der Hörverlag

Köhlmeier, Michael
Die Verdorbenen, 2025
4 CDs, Laufzeit ca. 244 Min.
ISBN 978-3-8445-5337-6
SY: CD Lit.
Der junge, eher orientierungslose Germanistikstudent Johann lernt Anfang der 1970er-Jahre in Marburg das zusammenlebende Paar Tommi und Christiane kennen. Bald entwickelt sich zwischen ihnen eine fragile, zunehmend selbstzerstörerische Dreiecksbeziehung, aus der keiner so richtig entfliehen kann.



Lunde, Maja
Für immer, 2025
1 MP-CD; Laufzeit ca. 426 Min.
ISBN 978-3-8445-5281-2
SY: CD Lit.

An einem gewöhnlichen 1. Juni bleibt plötzlich die Zeit stehen: es gibt weder menschliche Geburten noch Sterbefälle. Nur der Kreislauf der Natur geht weiter. Dadurch verändert sich das Lebensgefühl der Menschen. Viele leiden unter dem ewigen Jetzt. Bis der Staat schließlich einen Neustart ankündigt.



Fotos: Der Hörverlag

BILDUNG

Merkurschule

Tag der offenen Tür begeistert Besucher

Vergangene Woche öffnete die Merkurschule Gaggenau ihre Pforten und lud Eltern und Kinder ein, die Vielfalt und Besonderheiten der Gemeinschaftsschule zu erleben. Der Abend begann mit einem informativen Vortrag von Schulleiterin Barbara Fischer und Konrektor Jan Stenger. Sie erklärten die besonderen Merkmale der Gemeinschaftsschule, bei der individuelle Förderung, gemeinsames Lernen und eine enge Begleitung der Schüler im Vordergrund stehen. Im Anschluss konnten die neuen Fünftklässler in Form einer spannenden Rallye mithilfe von Schülerlotsen die Schule erkunden. In den naturwissenschaftlichen Räumen beeindruckten Experimente in Physik, Chemie (z.B. mit Rotkohlsaft) und Biologie. In den Sprachfächern Deutsch, Englisch und Französisch tauchten die Besucher in Sehenswürdigkeiten, Texte und Lieder ein. Das Fach Religion lud zu kreativen Impulsen und spannenden Gesprächen ein. Ein Höhepunkt waren die Mitmachaktionen in weiteren Fachbereichen: In Bildender Kunst wurden fantasievolle Monster gestaltet, im Fach Geschichte Lesezeichen aus echtem Papyrus hergestellt, und in Technik präsentierte der 3D-Druck die Möglichkeiten moderner Technologie. Im Fach AES (Alltagskultur, Ernährung, Soziales) wurden gesunde Wraps zubereitet. Auch die Schulsanitäter und die Streitschlichter-AG präsentierten ihre Arbeit und erklärten, wie sie sich für Sicherheit und ein friedliches Miteinander engagieren. Die Schulsozialarbeit zeigte Eltern und Schülern, welche Unterstützungsmöglichkeiten und Projekte für soziale Themen angeboten werden. Als Belohnung für eine erfolgreich absolvierte Rallye bot die SMV (Schülermitverantwortung) frisch gebackene Waffeln an. Die offene und kreative Atmosphäre beeindruckte die Besucher. Eltern und Kinder zeigten sich begeistert von der modernen Schule, die Lernen, Gemeinschaft und Freude verbindet.



Die neuen Fünftklässler konnten das Angebot der Schule erkunden.
Foto: Merkurschule

Realschule

Skiausflug mit dem Skiclub Gaggenau

Vor anderthalb Wochen fand die alljährliche Skiausfahrt in Kooperation mit dem Skiclub Gaggenau statt. Über 50 Teilnehmer, darunter sieben Lehrkräfte und acht erfahrene Skilehrer des Skiclubs, machten sich auf den Weg in die Berge, um in den verschneiten Schweizer Alpen gemeinsam unvergessliche Erlebnisse zu sammeln. Untergebracht waren die Teilnehmer traditionell im urigen Ferienlager Musikhaus in Zweisimmen. An zwei Tagen

konnten die Schüler und Lehrkräfte unter Anleitung der professionellen Skilehrer ihre Technik auf den Pisten verbessern und das facettenreiche Skigebiet erkunden. Doch die Ausfahrt war nicht nur eine sportliche Herausforderung, sondern auch eine wertvolle Gelegenheit für die Schüler, ihre Lehrkräfte in einem ganz anderen Umfeld zu erleben. Das fördert nicht nur den Teamgeist, sondern stärkt auch das gegenseitige Vertrauen und die Bindung zwischen Schülern und Lehrern. Aktuell wird schon die nächste gemeinsame Ausfahrt im kommenden Jahr geplant, die schon jetzt mit Vorfreude erwartet wird. Die Skiausfahrt war ein voller Erfolg, der sowohl sportlich als auch menschlich viele positive Eindrücke hinterließ.



Skiausfahrt in Zweisimmen.

Foto: N. Hübner

Volkshochschule

Semesterbeginn bei der Volkshochschule

Englisch - Erste Schritte - ab Lektion 4 - AY46104GA

Dieser Fortsetzungskurs ab Lektion 4 eignet sich für Teilnehmende ohne Vorkenntnissen, die sich auf kurzweilige Art der englischen Sprache nähern wollen. Überschaubare Lernschritte, Aktivitäten zur Einführung, zum Üben und Wiederholen sorgen für Abwechslung und motivierende Erfolgserlebnisse.

12-mal mittwochs, ab 12. März, 17.30 bis 19 Uhr, Goethe-Gymnasium, Gutenbergstraße 6.

Französisch - A1 - ab Lektion 8 - AY48114GA

12-mal donnerstags, ab 13. März, 17.45 bis 19.15 Uhr, Goethe-Gymnasium, Gutenbergstraße 6.

PC-Einstieg - AY51512SGA

(nicht nur) für Senioren, Teilnahmevoraussetzungen: keine, Kursinhalte: Computergrundlagen, Einführung in die Bedienung, Programme öffnen, benutzen und schließen, Texte schreiben, bearbeiten, ausdrucken und abspeichern, Einführung ins Internet (z. B. sicher surfen, Informationen suchen, Reiseplanung, einkaufen und bezahlen).

4-mal donnerstags, ab 13. März, 18.30 bis 20.45 Uhr, Carl-Benz-Schule, Konrad-Adenauer-Straße 4.

Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses“ erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltungen 15 Prozent Ermäßigung.

Info und Anmeldung, montags von 8 bis 12 Uhr und donnerstags von 13 bis 17 Uhr in der Geschäftsstelle in Gaggenau, Hauptstr. 36 a, Tel. 07222 3813520, E-Mail: gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de oder www.vhs-landkreis-rastatt.de

SENIOREN

Seniorenrat

Aktuelles

Beratung im Internetcafé und Helmut-Dahringer-Haus

Das Internetcafé (Marxstr. 7) bietet die nächsten Termine am **Do., 6. März, und am 20. März,** an. Die Café-Ecke ist geöffnet. Die

Termine im Helmut-Dahringer-Quartierhaus finden am **Do., 13. März, und am 27. März** im Restaurant statt. Die Beratungstermine beginnen in beiden Häusern um 14.30 Uhr. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden. Bitte Passwörter nicht vergessen. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von fünf Euro erhoben.

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Anmeldung bei Herbert Asch oder Wolfgang Glasstetter, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Nach Absprache wird ein Reparaturtermin an einem Mittwoch in Ottenau (Marxstr. 7) angeboten. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Die Reparaturen werden von ehrenamtlichen Helfern auf Spendenbasis ausgeführt. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

Öffentliches Mehrgenerationen-Frühstück

Das Frühstück findet am Sa., 8. und 22. März um 9 Uhr im Restaurant des Helmut-Dahringer-Quartierhauses statt. Das Team der ehrenamtlichen Helferinnen freut sich auf den Besuch. Zur Deckung der Kosten wird um eine Spende gebeten.

Rückenschule und Muskelaufbautraining

In Kooperation mit dem Fitness-Studio Powerhouse (Leopoldstr. 1) wird **mittwochs um 9 Uhr** eine Trainingseinheit zur Rückenstärkung und Muskelaufbau in der Rückenstraße unter professioneller Anleitung angeboten. Handtuch und Trainingsbekleidung bitte mitbringen. Eine normale Sportgesundheit ist ausreichend. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Bitte den rückwärtigen Hintereingang benutzen.

Qigong-Unterricht

Die Qigong-Gruppe trifft sich jeden Donnerstag um 16 Uhr im städtischen Vereinsheim gegenüber dem Hallenbad. Die Übungen sind auch für Menschen mit Handicap gut geeignet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Französisch-Konversation am Dienstag

Die Übungen zur Konversation in Französisch finden dienstags um 16 Uhr in der Bibliothek im Helmut-Dahringer-Haus statt. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Immer mittwochs: Englisch-Übungen

Es werden zwei Gruppen angeboten (Teilnehmer mit Vorkenntnissen und Fortgeschrittene). Die Übungsgruppe mit Vorkenntnissen beginnt um 16.45 Uhr und die Fortgeschrittenen um 18.15 Uhr. Der Unterricht findet in der Bibliothek des Helmut-Dahringer-Quartierhauses statt. Neueinsteiger sind jederzeit willkommen.

Sprechstunde des Seniorenrates

Wer Fragen oder Bedarf an einer Beratung hat, kann sich an den Seniorenrat wenden, um einen Termin zu vereinbaren. Kontakt Gerrit Große, Tel. 07225 4174 oder seniorenrat-gaggenau@web.de. Infos zum Seniorenrat: www.gaggenau.de/senioren

Rentner- und Seniorenclub

Veranstaltungen am 6. und 20. März

Heute findet bereits ab 12 Uhr das traditionelle Kateressen im Gemeindehaus St. Josef statt. Die nächste Veranstaltung ist am **Do., 20. März**. An diesem Nachmittag wird Tommy Welsch ab 14.30 Uhr in einem Bildervortrag über eine Reise mit dem Wohnmobil durch die USA und Kanada berichten. Wie bei allen Rentnerclub-Veranstaltungen wird ein bewährtes Bewirtungsteam die Gäste ab 14 Uhr bedienen. Zu allen Veranstaltungen des Rentner- und Seniorenclubs sind auch immer neue Gäste willkommen, die das Rentenalter noch nicht erreicht haben.

KIRCHEN

denk-würdig

In der evangelischen Kirche gibt es die Tradition, dass jedem Monat ein Bibelvers zugeordnet wird. Für diesen März ist das ein Gebot aus dem Alten Testament, nämlich: Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken. Migration war das vorherrschende Thema des zurückliegenden Wahlkampfes. Gemeint waren vor allem Menschen, die vor Krieg, Gewalt und Not in ihren Ländern zu uns geflohen sind. Immer mehr wurde ihr Bild in der öffentlichen Wahrnehmung verzerrt. Es gab die Attentate. Die Täter haben unfassbares Leid verursacht und große Schuld auf sich geladen. Aber sie repräsentieren nicht die unschuldigen Männer, Frauen und Kinder, die hier Zuflucht suchen und darauf hoffen, eine neue Heimat zu finden. Die Bibel ist da sehr klar: Menschen sind Menschen, egal wo sie geboren sind. Sie sind Kinder Gottes, wie wir. Wir sind Geschwister. Fremde möglichst schlecht zu behandeln, damit andere davon abgeschreckt werden, zu uns zu kommen, ist keine christliche Option. Wenn wir sie würdelos behandeln, beschmutzt das auch unsere eigene Würde und untergräbt unsere Werte. Gottes Gebote wollen ein gutes Zusammenleben ermöglichen. Sie können uns davor schützen, es zu vergiften. Deshalb der Monatsspruch nochmal im Zusammenhang: „Wenn bei dir ein Fremdling in eurem Land lebt, den sollt ihr nicht unterdrücken. Er soll bei euch wohnen wie ein Einheimischer unter euch, und du sollst ihn lieben wie dich selbst; denn ihr seid auch Fremdlinge gewesen in Ägyptenland. Ich bin der Herr, euer Gott.“



Foto: privat

Ihre Pfarrerin Nicola Friedrich

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de



St. Marien

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Samstag, 8. März

10 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle des Helmut-Dahringer-Hauses

Sonntag, 9. März

9.30 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Matinée im Gemeindehaus St. Marien: „Drei Generationen im Konzert - Familie Irmay - Koppanyi musiziert“.

Dienstag, 11. März

18 Uhr Rosenkranzgebet, 18.30 Uhr Eucharistiefeier



St. Josef

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Donnerstag, 6. März

17.30 Uhr Kreuzwegandacht der kroatischen Gemeinde, 18 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde

Samstag, 8. März

17.30 Uhr Beichtgelegenheit, 18 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 9. März

11.30 Uhr Sonntagsgottesdienst der kroatischen Gemeinde

Montag, 10. März

18.30 Uhr Kreuzwegandacht, gestaltet vom Gemeindeteam St. Josef

Mittwoch, 12. März

8 Uhr Schüler-Gottesdienst (Eucharistiefeier) mit den Erstkommunionkindern der Hans-Thoma-Schule

Donnerstag, 13. März

17.30 Uhr Kreuzwegandacht der kroatischen Gemeinde,
18 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde

St. Laurentius**Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels****Freitag, 7. März**

18 Uhr Rosenkranzgebet, 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 9. März

11 Uhr Eucharistiefeier, 11 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus St. Laurentius, 18 Uhr Kreuzwegandacht

Mittwoch, 12. März

18 Uhr Rosenkranzgebet in der Kapelle St. Sebastian, 18.30 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle St. Sebastian

**Maria Hilf****Katholisches Pfarramt Moosbronn****Freitag, 7. März**

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Sonntag, 9. März

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

Dienstag, 11. März

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“



KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau**Freitag, 7. März**

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Aussetzung und sakramentalem Segen, Seelenamt

Sonntag, 9. März

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 10. März

15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Johannes Nepomuk, Hörden**Samstag, 8. März**

18.30 Uhr Vorabendmesse mit Gedenken

St. Nikolaus, Selbach**Donnerstag, 6. März**

18.30 Uhr Wortgottesdienst und Anbetung

Freitag, 7. März

19 Uhr Weltgebetstag der Frauen, Pfarrsaal im Kindergarten

Sonntag, 9. März

18 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 13. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Anna, Sulzbach**Sonntag, 9. März**

9 Uhr Eucharistiefeier mit Gedenken

Dienstag, 11. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier

KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

www.kath-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

Freitag, 7. März

18.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen, gestaltet von der kfd, Pfarrheim Muggensturm; 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Sonntag, 9. März

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Bischweiler; 18 Uhr Gemeindegottesdienst (Vorabend), Rauental; 9 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweiler**; 9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf; 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim; 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

Dienstag, 11. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweiler**; 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Mittwoch, 12. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

Donnerstag, 13. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Bischweiler

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

www.evangelische-kirche-gaggenau.de

Freitag, 7. März

18 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Cookinseln, Gertrud-Hammann-Haus. Im Anschluss gemütliches Beisammensein im Gertrud-Hammann-Haus.

Sonntag, 9. März

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Konfirmation, Pfarrer Alexander Kunick, Gertrud-Hammann-Haus

Montag, 10. März

19 Uhr Vortrag zum Kairos-Palästina-Dokument, Pfarrer i. R. Ulrich Greder, Gertrud-Hammann-Haus

Donnerstag, 13. März

19 Uhr Konfirmationselternabend mit Pfarrerin Nicola Friedrich, Gertrud-Hammann-Haus

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag, Donnerstag und Freitag 10 bis 12 Uhr

Vorübergehend entfällt die Nachmittagsprechzeit am Donnerstag.

Kontakt

Pfarrerin Friedrich, Tel. 07225 71358

Pfarrbüro und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468

Pfarrer Kunick, Diensthandy 0176 47132073

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN

Neuapostolische Kirche

www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 6. März

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Matthäus 4, 1-2

Sonntag, 9. März

9.30 Uhr Gottesdienst Textwort: 1. Mose 3, 21; 9.30 Uhr Kindergottesdienst mit Axel Schmidt in Gernsbach

Montag, 10. März

19.30 Uhr Probe Bezirksorchester für die Konfirmation; 19.30 Uhr Besprechung Bezirksamter online

Dienstag, 11. März

14.30 Uhr Kaffee für Senioren

Donnerstag, 13. März

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Römer 16, 19

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontaktaten siehe Website).

Jehovas Zeugen**Versammlung Gaggenau, Landstr. 42a, Internet: www.jw.org****Donnerstag, 6. März**

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 8. März

18 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „Eine gereinigte Erde - wer wird darauf leben?“

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Gebt Jehova die Ehre“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“ Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

Christuskirche**Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Gernsbach**

Blumenweg 15

Kontakt: info@christuskirche-gernsbach.de**Sonntag, 9. März**

10 Uhr Gottesdienst, parallel wird Kindergottesdienst angeboten

Rumänische Gemeinde**Samstag, 8. März**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 9. März

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

KERNSTADT**TERMINE KERNSTADT****Jahrgang 1939/40**

Am Mi., 12. März, treffen wir uns ab 17 Uhr wieder im Christoph-Bräu.

Treffen der früheren Mitarbeiter der Materialwirtschaft des Benzwerkes

Die früheren Arbeitskollegen der Materialwirtschaft des Benzwerkes treffen sich heute, Do., 6. März, um 17 Uhr in Toni's Pizzeria in Gaggenau, Hauptstr. 45 (gegenüber früh. Schuh-Ball), zu ihrem vierteljährigen Zusammenkommen. Auf diesem Wege eine Einladung bzw. Erinnerung. Eine Rückmeldung, Tel. 0152 28793645, über Teilnahme oder terminliche Absage würde die Disposition erleichtern.

Café für Trauernde

Die Initiative „Lichtstreifen“ lädt zum Café für Trauernde am Sa., 15. März, von 14.30 bis 16.30 Uhr in den Caritasverband Rastatt, Carl-Friedrich-Str. 10, ein. Qualifizierte Ehrenamtliche bieten für Trauernde eine Möglichkeit zur Erfahrung von Gemeinschaft im Zuhören und Aussprechen über den Verlust des geliebten Menschen – unabhängig davon, ob sich der Verlust vor Kurzem ereignet hat oder schon länger zurückliegt. Für Tee, Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben. Wir bitten um telefonische Anmeldung oder per E-Mail jeweils bis zwei Tage vor dem Termin beim Hospizdienst, Tel. 07222 775540, info@hospizdienst-rastatt.de. Weitere Termine in diesem Jahr sind 12. April, 17. Mai und 21. Juni. Die Initiative „Lichtstreifen“ wird vom Caritasverband für den Landkreis Rastatt, dem Hospizdienst Rastatt und dem Katholischen Dekanat Rastatt getragen. Weitere Informationen und Angebote für Trauernde finden Sie unter www.dekanat-rastatt.de/trauer.

„Südtiroler Heimatsterne“ in der Jahnhalle

Sie zählen zu den bekanntesten musikalischen Botschaftern Südtirols und der Dolomiten: 2025 sind sie wieder auf Tournee und gastieren am Fr., 4. Apr., ab 19 Uhr in der Jahnhalle. Zu den „Südtiroler Heimatsternen“ gehören Oswald Sattler,

Sänger Alexander Rier, die Geschwister Niederbacher und die Entertainerin Nadin Meypo, die nicht nur mit ihrer Musik überzeugt, sondern auch als Moderatorin durch das Programm führt. Die Lieder sind eine Liebeserklärung an die Dolomiten und die Südtiroler Lebensart. Tickets für das Konzert gibt es im Vorverkauf u. a. in der Jeans-Box in der Gaggenauer Fußgängerzone, bei allen üblichen Vorverkaufsstellen sowie unter Tel. 07223 9534466.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT**Kirchenchor St. Josef/St. Marien**

Chorproben finden montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt, neue Sänger sind willkommen.

Konzert am 9. März

Die Reihe „Musik tut Gutes“ lädt am So., 9. März, zu einem besonderen Konzert im Gemeindehaus St. Marien. Unter dem Motto „Drei Generationen im Konzert – Familie Irmay-Koppányi musiziert“ können Konzertbesucher eine bunte Zusammenstellung von Musikstücken unterschiedlicher Stilrichtungen erleben. Bereits vor 20 Jahren spielte Prof. Kálmán Irmay bei einem Benefizkonzert auf dem Steinway-Flügel zugunsten der Tsunami-Opfer (Dezember 2004) in der Jahnhalle. Nelly und Kristian Koppányi führen die Familientradition in dritter Generation fort und werden ebenfalls bei der Matinee am 9. März ihr Können präsentieren. Das Programm sieht zwei- und vierhändige klassische Klavierstücke vor, kammermusikalische Beiträge, Musical und Jazz, von folgenden Komponisten: Johann Christoph Bach, Camille Saint-Saëns, Gioachino Rossini, Claude Debussy, Franz Liszt, Zoltán Kodály sowie zeitgenössische Schlagzeug- und Jazzkomponisten. Das Konzert beginnt nach dem Gottesdienst gegen 10.30 Uhr.



Konzert mit der gesamten Familie Irmay-Koppányi.

Foto: F. Irmay-Koppányi

Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten für karitative Projekte der Pfarrgemeinde.

Ferienlager der SE Jugend Ottenau

Eine Woche lang Spiel und Spaß mit deinen Freunden und der SE Jugend Ottenau. Mit einem bunt gemischten Programm heißt es dieses Jahr: „Volle Kraft voraus! Ferienlager 2025 auf großer Fahrt!“. Mitsegeln dürfen Kinder aller Konfessionen, die bis zum 8. Juni 2025 mindestens 9 Jahre alt sind oder die 3. Klasse besuchen. Melde dich schnell an, bevor die Plätze ausgebucht sind. In der ersten Pfingstferienwoche vom 8. bis 15. Juni stechen wir gemeinsam in See und starten in ein großes Abenteuer. Die Anmeldung und alle weiteren wichtigen Infos findest du unter: kath-hoss.de/lager

Fastenaktion am 16. März

In den beiden katholischen Kernstadtpfarreien St. Josef und St. Marien ist es eine gute Tradition, in der Fastenzeit zwischen Aschermittwoch und Ostern zu einem Solidaritätessen einzuladen. In diesem Jahr findet die Aktion am zweiten Fastensonntag, 16. März, im Anschluss an den sonntäglichen Gottesdienst, der um 11 Uhr beginnt, im Gemeindesaal von St. Marien, Bismarckstr. 51, statt. Hintergrund des Fastenessens ist die Einladung zu einem schlichten Mittagessen. Den Teilnehmern der Fastenaktion wird an diesem Tag eine selbst zubereitete, schmackhafte Kartoffelsuppe angeboten. Der Verzicht auf ein üppiges Sonntagsmenü soll dabei zum Nachdenken über eigene Ess- und Lebensgewohnheiten anregen. Die Pfarreien sehen in der Veranstaltung zugleich ein Zeichen der Solidarität mit jenen 800 Millionen Menschen, die nach offiziellen Schätzungen in absoluter Armut leben. Darüber hinaus wollen die Organisatoren mit der Fastenaktion einen Beitrag zur materiellen Hilfe leisten. Mit einem neben den Selbstkosten erbetenen freiwilligen Spendenbeitrag der Essensgäste werden caritative Projekte der Seelsorgeeinheit Gaggenau unterstützt.

Aus organisatorischen Gründen wird für eine Teilnahme am Essen eine Voranmeldung erbeten. Diese kann formlos dem Pfarramt St. Josef, August-Schneider-Str. 15, Tel. 07225 1470, mitgeteilt werden. Sie kann auch mit Anmeldeabschnitten erfolgen, die in den Pfarrkirchen von St. Marien und St. Josef ausliegen. Anmeldungen sind zudem per E-Mail unter pfarrbuero@kath-gaggenau.de möglich.

Geistlicher Übungsweg durch die Fastenzeit

Die Evangelische Kirchengemeinde bietet wieder einen geistlichen Übungsweg durch die Fasten- bzw. Passionszeit an. Das Thema lautet: Hoffnungsstark werden. Die Leitung hat Pfarrer Alexander Kunick. Ziel dabei ist es, in Kontakt zu kommen: mit sich selbst, mit Gott und mit anderen Glaubenden und Suchenden. Bei den wöchentlichen Gruppentreffen spricht man über Erfahrungen und Fragen, die sich im Laufe der Woche ergeben haben. Es sind keine Vorkenntnisse nötig, auch müssen keine Voraussetzungen erfüllt werden. Alltagsexerzitien sind für alle da, die sich auf diesen Weg einlassen wollen. Man benötigt täglich etwas Zeit für Stille und Gebet und die Bereitschaft, an den Gruppentreffen teilzunehmen. Diese sind ab 14. März (1. Treffen) immer freitags in der Zeit zwischen 17.30 und 19 Uhr. Das letzte Treffen ist am 11. April. Treffpunkt ist das Evangelische Gertrud-Hammann-Haus, Eckenerstr. 1 A in Gaggenau. Rückfragen und Anmeldungen bitte an das Evangelische Pfarrbüro, Tel. 07225 1468 oder gaggenau@kbz.ekiba.de.

Vortrag „Das Kairo-Palästina-Dokument“

Die Männerrunde lädt am Mo., 10. März, 19 Uhr, ein zu einem spannenden interessanten Abend ins Gertrud-Hammann-Haus ein. Es geht um das Kairos-Palästina-Dokument - „Ein Wort des Glaubens, der Hoffnung und der Liebe aus der Mitte des Leidens der Palästinenser.“ So überschreiben Kirchenführer aus Palästina ein Sendschreiben an die Kirchen der Welt. Dieses Dokument von 2009 hat nichts an Aktualität verloren. Leider fand dieses

Schreiben, in dem die bedrückende Lage der Palästinenser dargestellt wird, in den deutschen Kirchen kaum Beachtung. Der Referent Ulrich Greder, Pfarrer im Ruhestand aus Freiburg, stellt den Inhalt des Schreibens in einer Präsentation vor und ergänzt das Dokument durch eigene Anschauung aus Bethlehem, Hebron, Ramallah und Nablus, die der Referent in den letzten Jahren mehrfach besuchte. Einladung dazu.

Kinderkirche im Gemeindehaus St. Laurentius

Die nächste Kinderkirche findet am So., 9. März, um 11 Uhr im Gemeindehaus St. Laurentius statt. Eingeladen sind alle Vor- und Grundschulkinder. Wir singen und beten zusammen und hören Geschichten über Jesus. Zum Abschluss besuchen wir den Gottesdienst der Großen. Das Team von der Kinderkirche freut sich auf Euch. Die nächste Kinderkirche findet am 30. März um 11 Uhr im Kurpark statt.

VEREINE KERNSTADT

DLRG Gaggenau



Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 18.45 Uhr Einlass, 19 bis 19.45 Uhr Training; Erwachsenentraining: 19.45 Uhr Einlass, 20 bis 21 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.

Evangelisches Kantorat

Konzert „Disput und Einklang“

Das Konzert am Sa., 15. März, um 18 Uhr in der Markuskirche behandelt die Frage „Ist da jemand anderer Meinung?“ aus musikalischer Sicht: Thema, Kontra-Punkt, Durchführung, Finale – bringt das Harmonie oder Krach? Ein altes Musikstück aus Spanien, eine „Batalla“, gab den Anstoß für das Programm „Disput und Einklang“. Zu hören sind musikalische Diskussionen aus vier Jahrhunderten, gespielt auf Cello, Fagott und Orgel. Überraschungen sind möglich. Die Interpreten sind Maria-Luise Leihenseder-Ewald, Paul-Gerhard Leihenseder und Sukwon Lee. Wir ladendazu ein. Eintritt frei, Spenden sind willkommen.

Förderverein für Streuobstwiesen an Murg und Oos (SOMO)

Hauptversammlung

Am Di., 11. März, findet um 19 Uhr im Christophbräu in Gaggenau unsere diesjährige Hauptversammlung statt. Eingeladen sind alle Mitglieder, auch Interessierte am Verein (allerdings ohne Stimmberechtigung).

Schnittkurs

Am Sa., 15. März, wollen wir ab 9 Uhr einen Schnittkurs nach der Oeschberg-Palmer-Methode durchführen. Anmeldungen können beim Stammtischtermin am 11. März oder per E-Mail erfolgen, vorstand@streuobstwiesen-murg-oos.de.

Gaggenauer Altenhilfe

Erzählcafé im Restaurant

Vom 9. bis 16. Januar reisten die Vorstände Herbert und Dr. Stephan Waltersbacher wieder nach Äthiopien, um die von der Stiftung unterstützten Projekte zu überprüfen. Neben den Außenstationen Chole und Waragu wurde der Standort Alemtena mit dem größten Projekt besichtigt: die Elementarschule

mit 650 Kindern und der angegliederte Kindergarten mit 150 Kindern. Nahezu 1.000 Kinder begrüßten die Delegation aus Gaggenau, die den Schulbetrieb in Augenschein nehmen konnten. Neben dem Besuch von einzelnen Familien und Personen in Waragu stand noch ein Besuch der Krankenstationen auf dem Programm. Über diese Reise „Pro fratre et amico“ – Wege in die Zukunft“ wird Herbert Walterspacher am **Mi., 12. März**, ab 15 Uhr im Helmut-Dahringer-Quartierhaus berichten. Am Fr., 9. Mai, um 19 Uhr findet eine weitere Veranstaltung im Gemeindehaus St. Laurentius Bad Rotenfels statt.

Feier des Lebens im Helmut-Dahringer-Quartiershaus

Einladen möchte Dr. Phil. Gerhard Elwert am **Sa., 15. März**, um 16 Uhr zu einer „Feier des Lebens“. In dieser spirituellen Feier wird das Leben allen Lebens gefeiert (nach Albert Schweizer). Die Gottes-, Religions- und Weltanschauungsfrage ist bewusst offengehalten. So können Menschen mit verschiedenen Auffassungen gemeinsam feiern, was sie grundlegend verbindet, nämlich das Leben. Ein kurzer Mystik-Text von Angelus Silesius dient der Meditation. Wiederholende Gesänge und Stille im Schweigen führen in die innere Sammlung. Die Feier findet im Helmut-Dahringer-Quartiershaus (Gymnastikraum), Bismarckstr. 6 in Gaggenau statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen unter Gaggenauer Altenhilfe, Tel. 07225 6850.

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Die nächsten Chorproben

Heute fällt die Singstunde aus. Die nächste Probe ist daher erst wieder am Do., 13. März, um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims (Ecke Konrad-Adenauer-Str. / Hauptstr. im 3. OG, Fahrstuhl vorhanden). Auch neue oder ehemalige Sänger sind jederzeit willkommen. Sie werden sicher feststellen, dass Ihnen das Singen in einer Gemeinschaft viel Freude bereitet. Überwinden Sie einfach die eigene Hemmschwelle und kommen Sie einmal unverbindlich in unsere Proben und überzeugen Sie sich selbst. Sie werden mit Freuden aufgenommen.

Murgtal Panthers



1. Herren und Frauen müssen auswärts antreten

1. Herren Landesliga: Sa., 8. März, 19.30 Uhr, TV St. Georgen – Murgtal Panthers, Rossbergsportthalle St. Georgen. Am kommenden Samstag gastieren die Panthers beim vorletzten TV St. Georgen. Das Vorspiel konnten die Panthers zu Hause nach einem tollen Zwischenspur nach der Halbzeitpause mit 23:15 gewinnen.



1. Herrenmannschaft.

Foto: J. Gerbig

Seitdem haben sich die Gastgeber allerdings stark verbessert und mit Theo Assfalg wieder einen Torjäger an Bord. Daher wird es den Panthers sicherlich nicht einfach gemacht, die Punkte aus dem Schwarzwald mitzunehmen. Um aber noch einen Platz nach vorne zu kommen, ist ein Auswärtssieg das Ziel. Gleichzeitig könnte man dann die Gastmannschaft auf Distanz halten.

1. Frauen Landesliga: Sa., 8. März, 16 Uhr, SG Scruto – Murgtal Panthers, Offohalle Schuttern. Auch die Frauen konnten ihr Vorspiel gegen Scruto gewinnen und streben einen Auswärtssieg an, um den bisherigen 3. Tabellenplatz zu festigen. Wenn Trainer Sigi Oser alle Spielerinnen wieder zur Verfügung stehen, dann dürfte die Mannschaft reelle Chancen besitzen, um erfolgreich zu sein.

2. Herren Bezirksoberrliga: Sa., 8. März, 19 Uhr, TuS Helmlingen 2 – Murgtal Panthers 2, Rhein-Renchhalle Helmlingen. Beim Tabellendritten hängen die Punkte für die Panthers hoch. Aufgrund der zuletzt gezeigten Leistungen will man auch in Helmlingen

etwas Zählbares mitnehmen. Die würde die guten Ergebnisse der letzten Zeit bestätigen.

3. Herren Bezirksliga: So., 9. März, 17 Uhr, Murgtal Panthers 2 – TuS Memprechtshofen, Realschulsportthalle Rotenfels. Gegen den Tabellendritten werden es die Panthers schwer haben die Punkte einzuspielen.

2. Frauen Bezirksliga: So., 9. März, 14.30 Uhr, SG Baden/Sandweiler 3 – Murgtal Panthers 2, Schulzentrum West Baden-Baden. Im Auswärtsspiel gegen SG Baden/Sandweiler 3 wollen die Panthers 2 gut abschneiden.

Abt. Jugend

Jugendspiele am Wochenende

mJE 2: Sa., 8. März, 11 Uhr, SG FDS/Baiers - Murgt Panthers 2; mJB 1: Sa., 8. März, 14.15 Uhr SG FDS/Baiers - Murgt Panthers; wJD 1: Sa., 8. März, 17.15 Uhr, TuS Helmlingen - Murgt Panthers; wJD 2: So., 9. März, 11.45 Uhr, Murgt Panthers 2 - SG Kapp/Stein 3; wJC1 OL: So., 9. März, 13.30 Uhr, Murgt Panthers - SV Allensbach; wJB 1-RL-BW: So., 9. März, 15.15 Uhr, Murgt Panthers - HSG Frid/Mühl; mJE 1: So., 9. März, 14 Uhr, TuS Helmlingen - Murgt Panthers; mJC-BzOL: So., 9. März, 15.45 Uhr, TuS Helmlingen - Murgt Panthers; mJF2: So., 9. März, 14 Uhr, Murgt Panthers 2 - HSG Rheinmün.; mJF2: So., 9. März, 14.30 Uhr, Murgt Panthers 2 - SG Mugg/Kupp 2; mJF2: So., 9. März, 15 Uhr, SG Kapp/Stein 5 - Murgt Panthers 2.

Panthers beim Fastnachtsumzug

Eine große Truppe der Murgtal Panthers nahm beim Rotenfelder Fastnachtsumzug am vergangenen Samstag teil.



Fastnachtsumzug in Rotenfels.

Foto: privat

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

Das Manfred-Fritz-Orchester (MFO) probt 14-tägig in geraden Kalenderwochen montags 19 bis 20.30 Uhr. Das 1. Orchester probt mittwochs 20 bis 22 Uhr. Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3. OG Musiksaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen. Besuchen Sie unsere Website: www.harmonikavereinigung-gaggenau.de.

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Wanderung

Mi., 12. März, Nachmittagswanderung in Baden-Baden: Reitweg, Welterbe-Wanderweg 2, historische Strecke aus dem 19. Jahrhundert. Treffpunkt um 13.20 Uhr am Bahnhof Gernsbach, Abfahrt Bus 244 um 13.32 Uhr nach Baden-Baden, Leopoldsplatz. Es handelt sich um eine leichte, aussichtsreiche und informative Tour aus der Innenstadt in die Weststadt. Einkehr geplant. Anmeldung und Info bei Anneliese Bunze, Tel. 07221 53767

Nordic-Walking-Touren

Mo., 7. Apr., Beginn der Nordic-Walking-Touren. Treffpunkt ist jeden Montag um 18 Uhr an der Illert-Kapelle in Lautenbach zu einer ca. 1,5 Stunden dauernden Tour. Infos bei Dagmar Rohwedder, Tel. 07083 525014.

Schwarzwaldverein

Wanderum auf den Mahlberg

Der Schwarzwaldverein Gaggenau wandert am So., 9. März, von Gaggenau zum Mahlbergturm. Wir treffen uns mit den Wanderfreunden vom Schwarzwaldverein Karlsruhe am Bahnhof Gaggenau und wandern über die Körnerstraße nach Michelbach zum Bildstock am Wallfahrtsweg. Weiter auf dem Wallfahrtsweg über den Mönchskopfsattel hoch zum Mahlbergturm. Nach einer Strecke von 7,5 km, mit 450 Hm Anstieg, werden wir mit einer schönen Aussicht belohnt. Nach einer Vesperpause werden wir von unseren Karlsruher Wanderfreunden einiges Interessantes über den Mahlbergturm erfahren. Über das Mayersbild und Tiroler Brunnen geht es wieder zurück nach Gaggenau, das wir gegen 18 Uhr erreichen. Wanderstöcke empfehlenswert. Wer nicht zurück nach Gaggenau laufen möchte, für den besteht die Möglichkeit, mit dem Bus ab der Haltestelle Friedhof Freiolsheim zurück nach Gaggenau zu fahren. Gesamt: 16,5 km, ca. 450 Hm in An- u. Abstieg. Gehzeit ca. 5 Std. Führung: Herbert Metzethin, Info unter Tel. 07225 71771, Treffpunkt: Bahnhof Gaggenau um 10 Uhr. Gäste sind wie immer willkommen.



Blick vom Mahlbergturm ins Rheintal. Foto: Franz-Josef Lucke

Soroptimisten International

Einladung zum Weltfrauentag ins Kino

Zum Filmabend am Sa., 8. März, dem Weltfrauentag, laden ins Kino nach Gaggenau-Ottenau ein das Frauennetzwerk Baden-Baden sowie die drei Soroptimist International Clubs Murgtal (Gaggenau/Rastatt), Bad Herrenalb/Gernsbach und Baden-Baden. In der Abendvorstellung um 19.45 Uhr läuft der für einen Oscar nominierte und in Cannes von der Jury mit dem Spezialpreis ausgezeichnete Film „Die Saat des Heiligen Feigenbaum“ (Eintritt: 12 Euro). Der Regisseur Mohammad Rasoulof drehte diesen Film in großer Gefahrenlage im Iran. Die Postproduktion erfolgte dann in Deutschland. Der Film folgt dem strenggläubigen Juristen Iman, der zum Untersuchungsrichter am Revolutionsgericht in Teheran aufsteigt, während nach dem Tod einer jungen Frau landesweite Proteste das Land erschütterten, teilt das Merkur-Filmcenter mit. In der Vorstellung um 17 Uhr beleuchtet der Dokumentarfilm „Ein Tag ohne Frauen“ den historischen Frauenstreik in Island. 1975, also vor genau 50 Jahren, legten die Frauen ihre Arbeit nieder, um das Land lahmzulegen und um Gleichberechtigung zu fordern (Eintritt 10 Euro). „Für alle Frauen und Mädchen: Rechte. Gleichheit. Chancen.“, das ist das diesjährige UN-Women-Thema des Weltfrauentages. Niemand soll zurückgelassen werden und eine Chance in der Zukunft haben. Im Mittelpunkt dieser Vision steht die Stärkung der nächsten Generation – der Jugend, insbesondere junger Frauen und heranwachsender Mädchen – als Katalysatoren für einen dauerhaften Wandel. Die zum Kinoabend einladenden Frauen-Vereine/Clubs verfolgen ebenfalls diese Ziele. Sie informieren vor und nach den Vorstellungen über ihre Arbeit und Aktivitäten und beantworten gerne Fragen.



„Die Saat des Heiligen Feigenbaum“ läuft am Weltfrauentag im Kino.

Foto: Films Boutique/Alamode Film



TB Gaggenau

TB Gaggenau, Abt. Wandern



Rundwanderung durch die Rheinauen

Am So., 16. März, wird vom TBG eine Rundwanderung durch die Rheinauen bei Neuburgweier durchgeführt. Der Rundweg verläuft auf abwechslungsreichen Wegen durch die wunderschönen Auen in den Niederungen des Altrheins bei Neuburgweier über das Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört und zurück zum Startpunkt. Die Weglänge beträgt ca. 13,5 km. Die Tagesverpflegung ist mitzubringen. Eine Einkehr im Anschluss ist vorgesehen. Gäste sind willkommen. Die Anfahrt erfolgt mit Pkw in Fahrgegemeinschaften. Abfahrt ist um 9.30 Uhr am Annemasseplatz. Weitere Auskünfte bei Josef Weißhaar, Tel. 07225 919702.

TC Blau-Weiß Gaggenau



Mitgliederversammlung

Am Do., 20. März, findet um 18.30 Uhr die diesjährige Mitgliederversammlung des TC Blau-Weiß Gaggenau in der Tennistaverne statt. Hierzu lädt der Vorstand die Mitglieder ein. Auf der Tagesordnung stehen nach der Ehrung der langjährigen Vereinsmitglieder zunächst die Berichte der einzelnen Vorstände über das abgelaufene Geschäftsjahr 2024. Danach folgen die üblichen Regularien wie Berichte der Rechnungsprüfer, Genehmigung des Kassenberichts und Entlastung des Vorstands sowie die Wahl der Rechnungsprüfer und die Festsetzung der Beiträge für 2025. Anträge müssen bis zum 14. März eingegangen sein. Da der Vorstand in 2024 gewählt worden ist, fallen in diesem Jahr satzungsgemäß keine Neuwahlen an. Einen Schwerpunkt der Mitgliederversammlung wird deshalb die Information des Vorstands über die geplanten Aktivitäten für das Jubiläumsjahr 2025 und deren Diskussion bilden. Der Vorstand freut sich über eine rege Teilnahme.

Unimog-Museum

Funktionsmodellbau-Event

Zum zweiten Mal laden die Modellbaumanufaktur Scale Art und der Baden-Badener Modellbau-Verlag vth am **Sa., 22. und So., 23. März** zum Branchenevent für den Funktionsmodellbau ins Unimog-Museum ein. Auf dem Programm stehen neben der Präsentation zahlreicher Modelle unter anderem eine Sonderausstellung über den Scale-Art-Unimog, Workshops zum Thema „Bau dir deinen Unimog“ und jede Menge Unimog-Action auf einem eigens gebauten Modell-Offroad-Parcours. Besitzer eigener fahrfähiger Modelle im Maßstab 1:14 bis 1:16 können sich für eine Modell-Challenge anmelden. Öffnungszeiten: 10 bis 17 Uhr, Eintrittspreis 15 Euro/erm. 14 Euro/Familienkarte 30 Euro, Unimog-Museum- und UCG-Mitglieder 7 Euro.



Klein aber fein: Präsentation vieler Modelle in einer Sonderausstellung.

Foto: Unimog-Museum

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Ute Sink, Tel. 07225 70380, oder www.vdh-gaggenau.de.

OTTENAU



TERMINE OTTENAU

Jahrgang 1938

Unser nächstes Treffen ist am Do., 13. März, um 16.30 Uhr im Restaurant „Christoph-Bräu“ in Gaggenau.

KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU

Kinonachmittag des ökumenischen Seniorenkreises

Einladung zum Kinonachmittag des ökumenischen Seniorenkreises Ottenau am Do., 13. März, 15.30 Uhr, im Merkur-Film-Center in Ottenau. Der Film „Toni und Helene“ ist zugleich Drama und Komödie über das Älterwerden. Zwei völlig unterschiedliche, ältere Damen erleben eine Reise durch die Berge mit unvorhersehbaren Abenteuern, in dem die Gebrechlichkeit völlig neue Möglichkeiten schafft.

VEREINE OTTENAU

DRK Ortsverein Ottenau

Kurs: Geistig beweglich bleiben

Am Mo., 10. März, beginnt um 9 Uhr im DRK-Haus in Ottenau, Rudolf-Harbig-Str. 14, ein Kurs zur Stärkung des Gedächtnisses mit sechs Einheiten zu je 1,5 Stunden. Unser Körper arbeitet sehr ökonomisch. Dies bedeutet, dass er diejenigen Bereiche, die viel benutzt und trainiert werden, gut mit Nährstoffen und Sauerstoff versorgt, dafür aber weniger benutzte auch sparsamer versorgt. Deshalb versuchen wir, in diesem Kurs möglichst viele Regionen und Netzwerke unseres Gehirns anzusprechen. Mit unterschiedlichen Übungen, Materialien und Spielen wird die individuelle mentale Leistungsfähigkeit trainiert und verbessert. Ziele sind: Die Erhaltung und Verbesserung von Konzentrationsfähigkeit, logischem Denken, Gedächtnis, Koordination, räumliche Orientierung und Reaktionsvermögen. Auch das gesellige Beisammensein, gemeinsam erlebter Spaß und Raum für unterschiedlichste Gespräche bringen unser Gehirn auf Trab. Anmeldungen bei Kursleiterin Carola Gies-Welter, Tel. 07225 75624, gerne auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Musikverein Harmonie Ottenau

MVO an Fasching

Am Schmutzigen Donnerstag unterhielten wir in der voll besetzten Merkurhalle. An den beiden Umzügen, am Faschingssonntag in Hörden und am Faschingsdienstag in Ottenau, begleiteten wir bei Sonnenschein den Gaudiwurm und freuten uns mit den fröhlichen Besuchern, die die Straßen säumten.



Beim Faschingsumzug in Hörden.

Foto: Mailin Leib

Altpapiersammlung

Die diesjährigen Altpapiersammlungen finden am Sa., 5. Apr. und 27. Sept. statt. Wie immer stehen wir mit unserem Abholservice gerne für alle fleißigen Sammler zur Verfügung, die das Papier nicht selbst zur Firma Hurre bringe können. Hierzu folgen rechtzeitig nähere Infos.

Obst- und Gartenbauverein Ottenau

OGV Ottenau-Hörden gegründet

Der Obst- und Gartenbauverein Ottenau-Hörden entstand durch die Verschmelzung des Obst- und Gartenbauvereins Ottenau und des Vereins für Obst- und Gartenbau Hörden. Beide Vereine hatten eine stolze Tradition und Geschichte, der OGV Ottenau wurde 1922 gegründet und feierte 2022 sein 100-jähriges Jubiläum. Der OGV Hörden wurde 1924 gegründet und hat sich im 100. Jahr seines Bestehens mit dem OGV Ottenau zusammengeschlossen. Die beiden Altvereine waren davon überzeugt, durch diese Fusion die Zukunft des Obst- und Gartenbauvereins sichern zu können. Es folgte der Verschmelzungsprozess über zwei Jahre, der im Oktober 2024 mit dem Eintrag des Vereins beim Registergericht Mannheim endete, die Neugründung war gelungen. Am 22. Februar fand die erste Mitgliederversammlung des neuen Vereins mit den Wahlen des Vorstandes statt. Vorstand Zukunft und Projekte ist Jörg Schleifer, Vorstand Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit ist Martin Wörner, Vorstand Finanzen ist Michaela Braunagel und Vorstand Verwaltung Doris Bold. Der Verein wird von diesen vier gleichberechtigten Vorständen geführt, die sich als Vorstandsteam verstehen. Ein weiterer wichtiger Punkt war die Anpassung des Mitgliedsbeitrags, die Mitgliederversammlung stimmte einer Erhöhung des Jahresbeitrags auf 15 Euro zu. Alisa Zittel von der Beratungsstelle des Landratsamtes bot mit ihrem Vortrag „Lebensraum Streuobstwiese - Vielfalt, Entstehung und Erhalt“ interessante Einblicke und Anregungen, wie jeder im eigenen Garten die Artenvielfalt fördern kann. Das erste große Projekt des OGV Ottenau-Hörden ist der Aufbau des Vereinsgartens an der Hördener Holzbrücke, mit dem wir das Thema Gartenbau fördern wollen. Der Verein hofft, mit verschiedenen Angeboten im Vereinsgarten neue Zielgruppen ansprechen und gewinnen zu können.

Schachclub Ottenau



Trainingsabende

Zu den Trainingsabenden sind Einwohner aller Altersklassen und Spielstärkekassen in den Bürgersaal des Alten Rathauses Ottenau, Friedrichstr. 72, eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Wer dazustoßen möchte, sollte sich beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Tischtennis



Spielberichte

1. Mannschaft (Verbandsoberrliga Gr. 1): Spvgg Ottenau 5:9 FT V. 1844 Freiburg II. Die Erste musste sich am Samstagabend gegen Freiburg mit 9:5 geschlagen geben. Nach 3:0 aus Doppeln sah

es gut aus, aus der Sicht Ottenaus und man konnte voll auf Sieg spielen. Palfy und Mai verloren unglücklich knapp und konnten den Vorsprung nicht ausbauen. Büchel verlor zum 3:3, während Weiler dagegenhielt und den Vorsprung auf 4:3 ausbaute. Vranjic und Schweikert verloren, 4:5. In der zweiten Runde gaben die Breisgauer lediglich gegen Ottenaus Nummer 1 Palfy ein Spiel ab, was zum 5:9 führte. Das nächste Heimspiel der Ersten ist am So., 23. März, ab 14 Uhr in der Jakob-Scheuring-Halle. Die Unterstützung der Ränge war auch gegen Freiburg hörbar, worauf wir in Ottenau ebenfalls hoffen.

2. Mannschaft (Landesliga Gr. 5): Die Zweite befindet sich momentan in einer spielfreien Phase und tritt die nächste Partie am Sa., 15. März, an.

4. Mannschaft (Kreisliga A): TTV Au am Rhein 5:5 Spvgg Ottenau IV. Englische Woche für die Vierte. Am Mittwochabend gastierte man beim TTV Au am Rhein und konnte hier einen umkämpften Punkt mit nach Hause nehmen. Zu Beginn des Spiels verlor die Vierte beide Doppel denkbar knapp im fünften Satz 12:10. Danach folgten fünf Siege aus acht Einzelspielen. Bemerkenswert der Auftritt von noch-Jugendspieler Marvin Krug, welcher in der Vierten zwei Einzelsiege einfahren konnte. Die Spielergebnisse sowie weitere Berichte finden Sie auch unter: <https://www.mytischtennis.de/clicktt/TTBW/24-25/verein/25025/Spvgg-Ottenau/spielplan/>

Vogelschutz- und Zuchtverein Ottenau

Erste Monatsversammlung 2025

Am Sa., 8. März, findet ab 18.30 Uhr in der Kegelstube Ottenau die erste Monatsversammlung in diesem Vereinsjahr statt. Da wichtige Themen anstehen, würde sich die Vorstandschaft über eine gute Teilnahme sehr freuen.

EINRICHTUNGEN OTTENAU

Kath. Kindergarten St. Antonius

Besuch der Holzmaskengruppen im Kindergarten

Am Faschingsfreitag warteten alle Kinder der neun Gruppen im Kindergarten St. Antonius schon ganz gespannt auf den Besuch der Ottenauer Maskengruppen. Mit Musik aus der Ferne kündigten sich die Narren schon von Weitem an. Zum Glück hat auch der Regen rechtzeitig aufgehört. Die Musiker spielten ein paar flotte Rhythmen, zu denen alle sich bewegten. Damit die Kinder keine Angst haben mussten, hatten die Narren ihre Masken nicht auf, sondern nur umhängen. Wer wollte, konnte sie näher anschauen oder anfassen. Die Kinder hatten mit ihren Gruppen Tänze eingeübt, die sie den Narren vorführten. Dafür bekamen die Kinder Süßigkeiten. Nachdem die Narren sich gestärkt hatten, spielten sie noch „In Ottenau isch Fasent“ zum Auszug, um dann weiterzuziehen.



Die Ottenauer Maskengruppen besuchten die Kinder.

Foto: Bibergruppe

BAD ROTENFELS



AKTUELLES BAD ROTENFELS

Halbseitige Sperrung in der Murgtalstraße

In der Murgtalstraße muss ab **Mo., 10. März** im Bereich der Hausnummer 25 (neben Café Winzenrieth) die Straße aufgegraben werden. Grund der notwendigen Arbeiten ist ein defekter Kanalanschluss. In diesem Straßenbereich kann es aufgrund einer halbseitigen Sperrung für einige Tage zu Behinderungen kommen. Die Stadtverwaltung bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Gottesdienste in der Kapelle St. Sebastian

Pfarrer Jürgen Reuss feiert einmal im Monat jeweils an einem Mittwoch eine Heilige Messe in der Kapelle St. Sebastian. Nächster Termin: Mi., 12.

März, um 18.30 Uhr. Bereits um 18 Uhr findet ein Rosenkranzgebet statt.

Laurentius-Treff Bad Rotenfels

Das Team des Laurentius-Treffs Bad Rotenfels lädt zu einem unterhaltsamen Nachmittag am Mi., 12. März, ab 14 Uhr ins Gemeindehaus St. Laurentius ein. Das Motto lautet: „Zauber in der Fastenzeit“ mit Marco Greipel. Er wird die Besucher mit seinen Kunststücken und Fingerfertigkeiten in seinen Bann ziehen. Sie dürfen sich darauf freuen.

Kinderkirche

Die nächste Kinderkirche findet am So., 9. März, um 11 Uhr im Gemeindehaus St. Laurentius statt. Eingeladen sind alle Vor- und Grundschulkinder. Wir singen und beten zusammen und hören Geschichten über Jesus. Zum Abschluss besuchen wir den Gottesdienst der Großen. Das Team von der Kinderkirche freut sich auf Euch. Die nächste Kinderkirche findet am So., 30. März, um 11 Uhr im Kurpark statt.

Frauengemeinschaft St. Laurentius

Malen mit Acrylfarben

Am Di., 18. März, lädt die kfd St. Laurentius um 18 Uhr zu einem kreativen Abend „Malen mit Acrylfarben“ mit Alice Kappenberger ins Gemeindehaus St. Laurentius ein. Gäste sind willkommen. Ein Unkostenbeitrag wird erhoben. Anmeldung und Infos bei Angelika Förderer unter Tel. 07225 75255.

VEREINE BAD ROTENFELS

Chor Salt o Vocale

Buntes Jahresprogramm

Zur Vorbereitung der bevorstehenden Auftritte und Konzerte trifft sich Salt o Vocale neben den wöchentlichen Chorproben, zu denen donnerstags um 20 Uhr im Gebetshaus Bad Rotenfels auch Schnuppersänger (im Bass und hohen Sopran) willkommen sind, vom 4. bis 6. April zu einem Probenwochenende in

Neckarzimmern. Am Sa., 10. Mai, ab 18 Uhr bereichert der Chor dann mit einigen Liedern den städtischen Festempfang zur Feier der 25-jährigen Partnerschaft mit Sieradz in der Festhalle Bad Rotenfels. Am Di., 9. Juli (Regenvariante 16. Juli) wird es um 19 Uhr wieder ein Openairkonzert auf der Platanenterrasse von Schloss Eberstein in Gernsbach geben. Nach zwei weiteren Probesamstagen am 13. Sept. sowie am 11. Okt., möchte Salt o vocale dann sein Publium in die Atmosphäre eines Tages im Grand Hotel eintauchen lassen. Bei den beiden Konzerten am Sa., 25. Okt. um 20 Uhr, sowie am So., 26. Okt. um 19 Uhr in der Jahnhalle unter dem Titel „Hotel Inspiration“, wird auch eine Live-Band dabei sein, sowie als Special Guest die beliebte Hördener Formation „Chormotion“. Zum Abschluss des Chorjahres, nämlich am Sa., 30. Nov., um 18 Uhr, wird es auch wieder ein Adventskonzert in der Liebfrauenkirche in Gernsbach geben. Chor und Dirigent Achim Rheinschmidt würden sich über zahlreiche Besucher bei den einzelnen Veranstaltungen freuen.



Salt o vocale mit Solistin Rosaly Basta-Konrad. Foto: Alfred Kirst

miliengebet“. Do., 13. März, 9.30 Uhr, „Mama-Ermutigungstreff“ (Krabbelgruppe). Samstags, 11 Uhr: „Bibelentdeckergruppe“ - Frauen und Männer mit Migrationshintergrund, gerne auch mit Kindern. Flexibler Termin auf Anfrage: Lehrer- und Erzieher-Gebetstreffen (LGT).

Ankündigung

Fr., 28. März, 17 Uhr: „Suppe satt“ - Warmes, kostenfreies Essen und nette Gemeinschaft. 19 Uhr „Eveningprayer“ - Lobpreis- und Anbetungsabend mit Klavier. Sa., 15. März, 19 Uhr: „Vereint“ - im Lobpreis - in Anbetung - im Wort Gottes, Worshipabend mit Band (v.l.n.r.: Florian Krüger (Schlagzeug) und Thorsten Rheinschmidt (Klavier und Gesang), Johannes Geyer, Impuls, Alivechurch Karsruhe, Lydia Mel (Gesang) und Elijah Appel (Gesang). Weitere Infos zu den Veranstaltungen und Gebetszeiten gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.



Sprecher und Band bei Worshipabend „Vereint“.

Foto: An. Rheinschmidt

FV Bad Rotenfels



112. Generalversammlung

Am Fr., 21. März, findet um 19 Uhr in unserem Clubraum des Mönchhofstadion unsere 112. Generalversammlung statt. Als Tagesordnung stehen folgende Punkte fest: 1. Begrüßung: Totengedenken, Protokoll der Mitgliederversammlung 2024; 2. Berichte: Geschäftsführender Vorstand, Hauptkassierer, Mitgliederverwaltung, Kassenprüfer / Entlastung Hauptkasse, Leiter Spielausschuss, Leiter Jugendabteilung, Leiter Alte Herren, Leiter Fest- und Wirtschaftsbetrieb, Leiter Marketing; 3. Entlastung der Verwaltung (Gesamt); 4. Wahl eines Versammlungsleiters zu den Wahlen; 5. Feststellung der wahlberechtigten Mitglieder; 6. Neuwahlen: 1. Vorstand / 2. Vorstand / Hauptkassierer / Mitgliederverwaltung / Leiter Spielausschuss / Leiter Jugendabteilung / Leiter Fest- und Wirtschaftsbetrieb / Leiter Marketing / Kassenprüfer / Ältestenrat; 7. Ehrungen, 8. Anträge / Verschiedenes / Anfragen. Anträge sind spätestens zwei Wochen (7. März) vor der Generalversammlung schriftlich oder zur Niederschrift beim 1. Vorstand einzureichen.

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender

Interessierte sind jederzeit willkommen: Mo., 10. März, 19.30 Uhr, „Wächtergebet“ für unsere Stadt, Politik und Gesellschaft. Dienstags, 6.30 Uhr: „Early Bird“ - Morgengebet - Mit Gott den Tag beginnen. Dienstags, 8.30 Uhr: „Jesaja 62 - Israelgebet“. Dienstags, 19 Uhr: „Kerngebetsgruppe“. Di., 25. März, 9 Uhr: „Fa-

Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels

Chorprobe

Wir möchten Sie zu unseren Chorproben einladen. Treffpunkt ist immer dienstags um 19 Uhr im alten Rathaus in Bad Rotenfels. Männer, die Freude am Singen haben, sind eingeladen, vorbeizuschauen und mit uns gemeinsam zu singen. Es ist eine großartige Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen und Teil unserer Gemeinschaft zu werden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und darauf, gemeinsam mit Ihnen zu singen. Falls Sie kommen möchten und noch Fragen haben, dürfen Sie sich gerne an unseren Vorstand Franz Wagner wenden, Tel. 07225 73173.

Menschen für St. Laurentius

Mitgliederversammlung

Es war ein ereignisreiches Jahr für den Verein „Menschen für St. Laurentius“ in Bad Rotenfels, das neue Vorstands-Team ist seit einem Jahr im Amt und konnte erste Akzente setzen. Zu den Höhepunkten gehörten zwei ausverkaufte Konzerte in der Kirche mit den „Moonlights“ („Sterne im Advent“) und den Original USA Gospel Singers zu Beginn 2025. Auch eine Mitglieder-Aktion zum Laurentiusmarkt war erfolgreich, zu gewinnen gab es tolle Preise. Ein Rückblick sowie die Vorschau auf anstehende Aktionen, Veranstaltungen und Konzerte 2025 stehen im Mittelpunkt der Mitgliederversammlung am Do., 20. März, 19.30 Uhr, im Gemeindehaus St. Laurentius. Eingeladen sind alle Mitglieder, aber auch Interessierte, die vielleicht Mitglied werden wollen. Nach den Berichten des Vorstands und der Kassiererin wird auch ein unterhaltsames Programm angeboten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

RMSV Bad Rotenfels



Generalversammlung

Die Generalversammlung für das Vereinsjahr 2024 findet am Sa., 22. März, statt. Neben div. Geschäftsberichte der Vorstandschaft stehen auch Ehrungen und Neuwahlen auf der Tagesordnung. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner eingeladen. Anträge sind bis 20. März bei der 1. Vorsitzenden Bettina Jüngling, Langackerweg 4, Gaggenau einzureichen.

Turnerbund Bad Rotenfels

TB Bad Rotenfels Gymwelt

Wirbelsäulen- und Beckenbodentraining für Frauen und Männer

Die natürlichen und gesunden Beckenbodenfunktionen können durch eine ganze Reihe von Faktoren ungünstig beeinträchtigt werden. Mit gezieltem Training für Wirbelsäule und Beckenboden können nicht nur Rückenschmerzen oder Inkontinenz reduziert werden, sondern auch präventiv vorbeugen und dem Körper mehr Körpergefühl, Kraft und Vitalität geben. Die Kursinhalte umfassen sowohl theoretische als auch praktische Anteile, in

deren Mittelpunkt die Körperwahrnehmung, richtige Atmung, Kräftigungsübungen und Entspannung stehen. Das ganzheitliche Trainingskonzept eignet sich für Frauen und Männer. Der Kurs beginnt am Mo., 10. März, um 15.45 Uhr in der Vereinsturnhalle Bad Rotenfels und umfasst zehn Trainingseinheiten à 60 Minuten. Eine Kursgebühr wird erhoben. Voranmeldung und Informationen bei der TBR-Geschäftsstelle, Tel. 07225 985449.

Beckenbodentraining nur für Frauen

Eine kräftige Beckenbodenmuskulatur beugt nicht nur Harn- und Stuhlinkontinenz vor, sondern unterstützt auch die Körperhaltung, verbessert die Stabilität und verhilft zu einem guten Körpergefühl. Hier erfahren Sie Hintergrundwissen über den Aufbau und die Funktion des Beckenbodens und hilfreiche Tipps für den Alltag. Gemeinsam in der Gruppe werden Übungen für eine Wahrnehmung und Kräftigung des Beckenbodens durchgeführt. Der Kurs Beckenbodentraining nur für Frauen beginnt freitags, 4. Apr., um 10.15 Uhr in der TBR Vereinsturnhalle und umfasst zehn Einheiten zu je 60 Minuten. Für Nichtmitglieder wird eine Kursgebühr erhoben. Wir bitten um Voranmeldung, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist. Anmeldung und Informationen unter Tel. 0177 2580407.

FREIOLSHEIM



ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Markus Dreixler

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Markus Dreixler nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0170 2101930 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freilandsheim@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN FREIOLSHEIM

Gottesdienst mit Krankensalbung

In der Pfarr- und Wallfahrtskirche Maria Hilf, Moosbronn findet am So., 16. März, um 11 Uhr eine Heilige Messe mit Krankensalbung statt. Im Gebet, durch Wort und Zeichen der Handauflegung und der Salbung mit Krankenöl während der Messe erfahren die Gläubigen Stärkung und Ermutigung in ihren ganz persönlichen Leiden.

VEREINE FREIOLSHEIM

Musikverein Harmonie Freilandsheim

Traditionelles Schlachtfest in der Mahlberghalle

Traditionen sind dazu da, um gepflegt zu werden. Hierzu gehört auch unser Schlachtfest, welches am Sa., 22. und So., 23. März in der Mahlberghalle in Freilandsheim stattfindet. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Auf der Speisekarte finden Sie Schlachtplatten und weitere Köstlichkeiten. Zusätzlich lädt unsere große selbstgebackene Kuchen- und Tortenauswahl zu einer Tasse Kaffee ein. Los geht es am Samstag bereits um 16 Uhr. Musikalisch werden Sie an beiden Tagen bestens unterhalten. Am Samstag sorgt ab 17.30 Uhr zuerst das Akkordeonorchester aus Bernbach und im Anschluss ab 19 Uhr der Musikverein Völkersbach für die richtige Festmusik. Auch schon fast traditionell eröffnen am Sonntag unsere befreundeten Musiker des Musikvereins

Bad Herrenalb-Gaistal ab 11.30 Uhr den Frühschoppen, bevor anschließend die Kapelle des Musikvereins „Lyra“ Schöllbronn auf der Bühne Platz nehmen wird. Gegen 18 Uhr werden wir das Fest ausklingen lassen. Der Musikverein „Harmonie“ Freilandsheim freut sich auf Ihren Besuch.

Obst- und Gartenbauverein Freilandsheim

Mitgliederversammlung

Der Verein lädt zur Mitgliederversammlung am Sa., 8. März, um 19 Uhr in den Proberaum der Mahlberghalle ein.

SC Mahlberg Freilandsheim



Sportangebot Mahlberghalle

Fußball für Jugendliche und Erwachsene montags von 18.30 bis 20 Uhr; Tanzfitness für alle montags von 17.30 bis 18.30 Uhr (Kursgebühr wird erhoben); Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike, s. separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.45 bis 20.15 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder ab der 3. bis einschl. 8. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17.30 bis 18.30 Uhr (es können keine Kinder mehr aufgenommen werden).

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß (ohne Fußballspielen) mittwochs von 15.30 bis 16.30 Uhr.

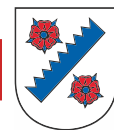
Für Kinder ab der 1. bis einschl. 3. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mit Fußballspielen mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. 3 Jahre mit Eltern teil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr. Informationen für alle Gruppen bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683.

Mountainbike-Treff

Der Mountainbike-Treff befindet sich bis Anfang April 2025 in der Winterpause.

HÖRDEN



ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922, Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de

Landstraße 43

VEREINE HÖRDEN

Bärenlohexen Hörden

Schmalzlocher Hofstaat

Die Bärenloch-Hexen Hörden stellten seit dem 11. November das Dreigestirn: Schlempekönigin Anja II., Prinzessin Jessica II. und Prinz Jan II. Über die Dorfgrenzen hinaus waren sie unterwegs. Das Hoheitsamt gehörte der Narrenzunft Schmalzloch und wechselt jedes Jahr die Personen.



Der Schmalzlocher Hofstaat.

Foto: Jan Schillinger

Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hörden statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traisbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hoerden.de, Tel. 07224 9969656.

Obst- und Gartenbauverein Hörden

OGV Ottenau-Hörden gegründet

Der Obst- und Gartenbauverein Ottenau-Hörden entstand durch die Verschmelzung des Obst- und Gartenbauvereins Ottenau und des Vereins für Obst- und Gartenbau Hörden. Beide Vereine hatten eine stolze Tradition und Geschichte, der OGV Ottenau wurde 1922 gegründet und feierte 2022 sein 100-jähriges Jubiläum. Der OGV Hörden wurde 1924 gegründet und hat sich im 100. Jahr seines Bestehens mit dem OGV Ottenau zusammengeschlossen. Die beiden Altvereine waren davon überzeugt, durch diese Fusion die Zukunft des Obst- und Gartenbauvereins sichern zu können. Es folgte der Verschmelzungsprozess über zwei Jahre, der im Oktober 2024 mit dem Eintrag des Vereins beim Registergericht

Mannheim endete, die Neugründung war gelungen. Am 22. Februar fand die erste Mitgliederversammlung des neuen Vereins mit den Wahlen des Vorstandes statt. Vorstand Zukunft und Projekte ist Jörg Schleifer, Vorstand Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit ist Martin Wörner, Vorstand Finanzen ist Michaela Braunagel und Vorstand Verwaltung Doris Bold. Der Verein wird von diesen vier gleichberechtigten Vorständen geführt, die sich als Vorstandsteam verstehen. Ein weiterer wichtiger Punkt war die Anpassung des Mitgliedsbeitrags, die Mitgliederversammlung stimmte einer Erhöhung des Jahresbeitrags auf 15 Euro zu. Alisa Zittel von der Beratungsstelle des Landratsamtes bot mit ihrem Vortrag „Lebensraum Streuobstwiese - Vielfalt, Entstehung und Erhalt“ interessante Einblicke und Anregungen, wie jeder im eigenen Garten die Artenvielfalt fördern kann. Das erste große Projekt des OGV Ottenau-Hörden ist der Aufbau des Vereinsgartens an der Hördener Holzbrücke, mit dem wir das Thema Gartenbau fördern wollen. Der Verein hofft, mit verschiedenen Angeboten im Vereinsgarten neue Zielgruppen ansprechen und gewinnen zu können.

TV Hörden



Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Turnvereins 1896 Hörden findet am Do., 27. März, um 18 Uhr im Turnerheim in Hörden statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte der jeweiligen Abteilungen. Gewünschte Tagesordnungspunkte können per E-Mail an info@tv-hoerden.de bis zum 20. März eingereicht werden. Zur Jahreshauptversammlung sind alle Mitglieder eingeladen.

EINRICHTUNGEN HÖRDEN

Städtischer Kindergarten Hörden

Schmalzlocher Kindergartenkinder feiern Fasching

In der gesamten Faschingswoche durften die Kinder verkleidet in den Kindergarten kommen. Piraten, Prinzessinnen, unterschiedliche Tiere und viele andere tolle Kostüme waren vertreten. Am Schmutzigen Donnerstag wurde der Kindergarten zur Schmalzlocher Hochburg verwandelt. Die Färg Barthel und die Bärenlohexen waren zu Besuch, um mit den Kindern und Erzieherinnen mit Spaß und Musik die Faschingszeit kräftig zu feiern. Im Anschluss an die große Party wurde in den einzelnen Gruppen ein ausgiebiges Faschingsbuffet genossen. Am nächsten Tag ließ der eigene Umzug der Kindergartenkinder die Hördener Bewohner staunen. Mit viel Freude und Radau ging es durch die Schmalzlocher Gassen. Der letzte Tag der Faschingswoche wurde mit einem „Kinobesuch“ im Bewegungsraum abgerundet. Im Anschluss gab es als Dank des Elternbeirats und vom Förderverein Flößerkinder Hörden für jedes Kind Quarkbällchen.



Fasching im Kindergarten.

Foto: Kiga Hörden

MICHELBACH



AKTUELLES MICHELBACH

Vollsperrung in der Otto-Hirth-Straße verlängert

In der Otto-Hirth-Straße werden zwischen der Karl-Stricker-Straße und der Einmündung Bernsteinstraße die Fahrbahn und der Gehweg erneuert. Wie die Stadtverwaltung mitteilt, verzögern sich die Arbeiten an der Fahrbahn und am Gehweg in der Otto-Hirth-Straße und werden voraussichtlich bis in die zweite Aprilwoche andauern.

Umbau der Kreuzung Rotenfelser Straße/ Falkenackerweg

Die schon im letzten Jahr geplanten Umbauarbeiten im Kreuzungsbereich der Bad Rotenfelser Straße und dem Falkenackerweg beginnen im März. Die Bauarbeiten müssen in mehrere Abschnitte aufgeteilt werden. Voraussichtlich ab **Mo., 10. März**, wird im ersten Bauabschnitt der Straßenbereich auf Höhe des Anwesens Nr. 23 von 7 bis 17 Uhr voll gesperrt sein. Die Zufahrt in den Falkenackerweg ist dann nur noch aus Richtung Sportplatz kommend möglich. Die Umleitungsstrecken werden ausgewiesen. Fußgänger können die Baustelle weiterhin passieren. Ab 17 Uhr bis 7 Uhr morgens ist die Rotenfelser Straße während der Woche und am Wochenende **halbseitig** befahrbar. Die Stadtverwaltung hält die Behinderungen so gering wie möglich und bittet um Verständnis.

ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher: Jan Stenger

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Stenger nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0162 2648130 vereinbart werden.
E-Mail: ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN MICHELBACH

Fastenessen in Michelbach

Die Ministranten von St. Michael bereiten wieder eine leckere Kartoffel-Gemüsesuppe zu. Dazu gibt es verschiedene Apfelkuchen und Brot. Termin: zweiter Fastensonntag, 16. März im Pfarrsaal unter dem Kindergarten. Beginn nach dem Sonntagsgottesdienst, der um 11 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael beginnt. Eingeladen sind nicht nur die Gottesdienstbesucher, sondern alle, welche an diesem Tag mal nicht kochen möchten. Die Ministranten freuen sich über regen Besuch.

VEREINE MICHELBACH

Heimatverein Michelbach

Jahreshauptversammlung

Einladung an alle Mitglieder an der diesjährigen Jahreshauptversammlung am Do., 6. März, um 18.30 Uhr im Heimatmuseum Michelbach teilzunehmen. Neben Berichten des 1. Vorsitzenden und der Kassiererin stehen auch Wahlen und Ehrungen für

25-jährige Mitgliedschaft auf der Tagesordnung. Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen.

Museum wieder geöffnet

Das Heimatmuseum ist am So., 9. März, von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Die Besucher werden durch die Ausstellung geführt. Der Besuch ist kostenlos. Spenden für den Unterhalt des Hauses werden gerne angenommen.

Informationen über hilver-App

Auf Einladung des Heimatvereins informiert Annika Weber von der Stadt Gaggenau am Mi., 12. März, um 14.30 Uhr über die digitale Nachbarschaftshilfe hilver. Die hilver-App bietet eine Plattform für alle, die im Alltag Unterstützung benötigen oder sich ehrenamtlich engagieren möchten. Nach der Veranstaltung besteht die Möglichkeit zum Austausch bei Kaffee und Kuchen. Anmeldungen nimmt Jochen Kux, Vorsitzender des Heimatvereins, unter Tel. 07225 77361 entgegen.

MSC Bernstein Michelbach



Generalversammlung

Der MSC Bernstein lädt alle Mitglieder zur Generalversammlung für das Jahr 2024 ein. Sie findet am Sa., 15. März, um 18.30 Uhr in der Pizzeria Toscana in Ottenau statt. Über Euer zahlreiches Erscheinen würden wir uns freuen.

Obst- und Gartenbauverein Michelbach

Generalversammlung 2024

Wir laden alle Mitglieder und Freunde zu unserer Generalversammlung für das Vereinsjahr 2024 ein. Diese findet am So., 23. März, um 15 Uhr im Gasthaus Kreuz in Michelbach statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Geschäfts- und Kassenberichte der Vorstandsmitglieder und Neuwahlen. Anträge zur Generalversammlung können satzungsgemäß mindestens acht Tage vor der Versammlung beim 1. Vorstand schriftlich (auch elektronisch: info@ogv-michelbach.de) eingereicht werden. Ein Filmbeitrag sowie Kaffee und Kuchen und eine kleine Überraschung runden die Veranstaltung ab. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totengedenken; 3. Geschäftsbericht des Vorstandes; 4. Bericht des Kassiers / Bericht der Kassenprüfer; 5. Fragen zum Geschäfts-/Kassenbericht; 6. Benennung des Wahlleiters; 7. Entlastung des Gesamtvorstandes; 8. Wahlen; 9. Ausblick 2025; 10. Verschiedenes und Filmbeitrag.

SV Michelbach

SV Michelbach, Abt. Fußball



Rückrundenstart FV Sandweier - SV Michelbach

Am kommenden Sonntag geht es beim SV Michelbach nach der langen Winterpause für die Trainer Joe und Patrick Inci zurück in die Verbandsrunde der Kreisliga A-Nord. Beim abstiegsbedrohten FV Sandweier, welcher sich in der Winterpause mit Neustrainer Dirk Thomas neu aufgestellt hat, haben die Grünweißen aus Michelbach sicherlich eine harte Nuss zu knacken. Das Vorrundenspiel in Michelbach konnte man mehr als deutlich mit 7:2 für sich entscheiden. Wie starten beide Teams in die Rückrunde? Am kommenden So., 9. März, wird die Frage in Sandweier beantwortet. Spielbeginn in Sandweier ist um 15 Uhr. Das Vorspiel der beiden

Reserveteams wird um 13 Uhr angepfeifen. Beide Teams freuen sich in Sandweier auf zahlreiche Fanunterstützung. SVM in den sozialen Medien online: Facebook: <https://www.facebook.com/sportverein.michelbach/>; Instagram: <https://www.instagram.com/svmichelbach/>; Tik Tok: @sportvereinmichelbach; Internet: www.sv-michelbach.de



SVM um Tim Jäckle im Vorrundenspiel siegreich. Foto: R. Rieger

SV Michelbach, Abt. Fußballjugend



Jugendfußball in Michelbach

Jeden Mittwoch findet das Jugendtraining vom Sportverein ab sofort in der Wiesentalhalle statt. Mädchen und Jungs im Alter von 9 bis 16 Jahren sind hierzu ab 16 bis 18.45 Uhr willkommen. Gruppe 1 beginnt um 16 bis 17.30 Uhr. Gruppe 2 von 17.30 bis 18.45 Uhr. Bitte neben der Sportbekleidung passende Turnschuhe und Getränke mitbringen. Weitere Infos gibt es über Sascha Krieg, Tel. 0176 80413072 oder online unter: www.sv-michelbach.de.

Skiclub Michelbach



Jahreshauptversammlung 2025

Hiermit laden wir alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung 2025 ein. Die JHV findet am Do., 10. Apr., um 19 Uhr im Nebenzimmer der Sportgaststätte Murgtalblick in Michelbach statt. Anträge von Mitgliedern für weitere Tagesordnungspunkte sind bis fünf Tage vor Beginn der Jahreshauptversammlung dem Vorstand schriftlich mit kurzer Begründung einzureichen. Bitte den Termin vormerken. Über eine große Teilnahme würden wir uns freuen. Das SpoGa-Team würde sich ebenfalls freuen, wenn wir im Rahmen der JHV, davor oder danach, noch etwas essen würden.

EINRICHTUNGEN MICHELBACH

Freiwillige Feuerwehr Michelbach

Altpapiersammlung in Michelbach

Die Freiwillige Feuerwehr Gaggenau Abt. Michelbach führt am Sa., 29. März, ihre diesjährige Altpapiersammlung im Dorf durch. Das Altpapier darf an diesem Tag ab 9 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden.

Kath. Kindergarten „St. Michael“

Faschingstreiben im Kindergarten

Helau und Schäg Schäg klang es bunt, laut und fröhlich durch die Michelbacher Gassen, als sich die Kinder und Erzieher am Schmutzigen Donnerstag zum „Hemdklunkerles“-Schlempe

aufmachten. Zuerst ging es zur Bäckerei Weber, wo schon süße Bollweck auf uns warteten. Doch vor dem Genuss wurde noch gesungen und dem Spender gedankt. Anschließend zogen wir wieder singend und krachmachend durchs Dorf zum Michelbacher Rathaus. Hier wurden wir von einer kleinen Abordnung des Ortschaftsrates empfangen und nachdem wir ein kleines Programm zum Besten gegeben hatten, kam es zum Höhepunkt der Schlempelei. Ein Kind schlich sich an das Dorfoberhaupt Jan Stenger heran und stibitzte ihm den Rathausschlüssel aus der Hand. Das wurde von allen laut bejubelt und somit bleibt die Macht über die närrischen Tage fest in Kinderhand. Wieder zurück im Kindergarten erwartete uns ein großes, reichhaltiges Büffet, zusammengestellt von den Eltern. Mit viel Hunger im Bauch ließen es sich alle gut schmecken. Am nächsten Tag erreichte das närrische Treiben im Kindergarten seinen Höhepunkt. Dafür hatten die Michelbacher Fasentvereine aus dem Dorf ihren Besuch angekündigt. So gab es eine kunterbunte Runde, es wurde gesungen, getanzt, gelacht und die ein oder andere Maske mutig anprobiert. Glücklicherweise gut gelaunt und fröhlich eingestimmt starteten somit alle in das lange Faschingswochenende.



Buntes Treiben mit den Fasentvereinen.

Foto: Kindergarten St. Michael

Namenssuche für Eisbärbaby aus Karlsruhe

Im Karlsruher Zoo kam im vergangenen November ein kleiner Eisbär-Junge auf die Welt. Der Karlsruher Zoo hat die Bevölkerung vor einigen Tagen in den sozialen Netzwerken aufgerufen, um einen Namen für das Jungtier zu finden. Da sich die Kinder aktuell mit den Themen Südpol, Pinguine und Eisbären beschäftigen, war es für den Kindergarten eine Herzensangelegenheit bei der Aktion des Zoos mitzumachen. Der Anfangsbuchstabe „M“ war vom Zoo vorgegeben, sonst durften die Kinder, Eltern und Erzieherinnen kreativ werden und sich an der Namenssuche beteiligen. Nach einer Abstimmung mit den Kindern konnte sich der Name „Mo“ knapp durchsetzen. Der Vorschlag wurde nun eingeschickt und alle warten gespannt, was daraus wird.



Kinder, Eltern und Erzieherinnen haben ein Plakat mit den Vorschlägen gestaltet.

Foto: Kiga St. Michael



Mehr von

Deinem Verein auf

NUSSBAUM.de



OBERWEIER

AKTUELLES OBERWEIER

Bücherbus kommt nach Oberweier

Der nächste Termin für den Bücherbus in Oberweier ist am **Di., 11. März, 13.40 bis 15 Uhr**, Rastatter Str./Merkurstr. Verfügbare Bücher und Medien aus dem Fahrbücherei-Bestand können eine Woche vorher per Mail an buecherbus@landkreis-rastatt.de oder telefonisch unter 07222 381 3560 bestellt und außen am Bücherbus abgeholt werden. Durch dieses Angebot wird die Ausleihe beschleunigt, sodass mehr Kunden den Bücherbus vor Ort nutzen können.

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher: Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034, Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919, ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256, martin.sauer@kath-murgtal.de

Pater Nibin Varghese, Tel. 07222 53169 oder 0159 06435133, nibin@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder 0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder 0176 84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de

Gemeindereferentin Nicole Schilz, Tel. 07222 159177 oder 0163 3682190, nicole.schilz@kath-murgtal.de

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850, gerhard.hemker@kath-murgtal.de

Praxissemester Niklas Erath

Ab dem 15. März wird Niklas Erath für fünf Monate sein Praxissemester in unserer Seelsorgeeinheit verbringen. Nach dem Abitur ist er im Oktober 2022 in das Priesterseminar in Freiburg eingetreten und studiert derzeit im vierten Semester katholische Theologie an der dortigen Universität.

Palmstrauß-Lieferdienst

Jedes Jahr am Palmsonntag treffen Sie die Ministranten mit selbst gebundenen Palmsträußen vor dem Gottesdienst vor der Kirche in Muggensturm an. Dieses Jahr kommt der Palmstrauß mit unserem Lieferdienst auch direkt nach Oberweier. Dafür werden wir Minis die gesegneten Palmsträuße zu Ihnen bringen. Wir werden am Palmsonntag, 12. Apr., nach dem Gottesdienst zwischen 12 und 16 Uhr die Sträuße liefern. Bei Interesse melden Sie sich gerne bis zum 4. April mit Angabe Ihrer Anschrift und der gewünschten Anzahl an Palmsträußchen bei uns. Vorbestellungen sind per E-Mail an minis.oberweier@kath-murgtal.de oder telefonisch unter 07222 409359 bei Alicia Braun möglich.

Materialspenden für Palmsträuße

Um prächtige Palmsträuße binden zu können, sind wir auf entsprechende Materialspenden angewiesen. Grünspenden wie

Thuja, Buchs, Kirschlorbeer, Grünholz und Rotholz sind willkommen. Gerne holen wir das Grünmaterial am Fr., 11. Apr., bei Ihnen ab. Wir bitten Sie, die Grünspenden ab 14.30 Uhr gut sichtbar vor die Haustür oder in die Hofeinfahrt zu legen, sodass wir diese mitnehmen können. Bitte melden Sie sich hierfür bis zum 4. April telefonisch bei Alicia Braun unter 07222 409359 oder unter folgender E-Mail-Adresse: minis.oberweier@kath-murgtal.de. Wir freuen uns, wenn Sie unsere Arbeit unterstützen.

Erstkommunionvorbereitung 2024/25

„Kommt her und esst!“ – Unter diesem anschaulichen Motto sind seit Herbst letzten Jahres insgesamt 63 Kinder aus unseren Gemeinden auf dem Weg zur Erstkommunion. 47 Jungen und Mädchen treffen sich regelmäßig mit acht Gruppenbegleiterinnen und einem „Junior-Gruppenbegleiter“ in Kuppenheim, Oberndorf und Muggensturm. Dabei erleben sie Gemeinschaft, erfahren Spannendes über den Glauben und bereiten sich auf die Erstkommunion am Weißen Sonntag in Kuppenheim bzw. am darauffolgenden Sonntag in Muggensturm vor. Für 16 Kinder aus unterschiedlichen Orten unserer Gemeinde und ein Kind aus Rastatt wird es erst im Juni konkret. Im Rahmen des neuen Projektes „EKO WiR4“ bereiten sie sich an vier vielseitig gefüllten Tagen in den Pfingstferien gemeinsam auf ihre Erstkommunion Ende Juni in Muggensturm vor.

VEREINE OBERWEIER

Forum älterwerden St. Johannes Oberweier

Seniorenachmittag

Nach den närrischen Tagen möchten wir Sie wieder zu einem informativen und unterhaltsamen Seniorenachmittag einladen. Am Do., 13. März, erwarten wir Markus Enderle mit einem Bildervortrag mit dem Titel: Hoffnung für Kasachstan. Wir würden uns freuen, wenn auch Sie zu unserem Seniorenachmittag kommen. Beginn wie immer um 14 Uhr im Gemeindehaus. Für das leibliche Wohl haben wir bestens gesorgt.

Obst- und Gartenbauverein Oberweier

Papiersammelaktion im April

Am Sa., 12. Apr., soll die nächste große Sammelaktion für Altpapier in Oberweier stattfinden. Die Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauvereines möchte diese wieder als Event für die Schulkinder des Ortes organisieren. Dazu möchten wir die Einwohner Oberweiers auffordern, ihre alten Zeitungen und Zeitschriften gebündelt für diesen Termin zu sammeln. Auch alte aussortierte Bücher, Kataloge und Werbeprospekte können gerne dazu abgegeben werden. Das Altpapier wird wahlweise am Termin vor Ort von den Sammeltrupps abgeholt bzw. kann am Container selbst abgegeben werden. Genauere Infos erfolgen zeitnah.



GAGGENAU

Entdecken Sie Gaggenau

www.gaggenau.de

www.gaggenau.de/facebook

www.gaggenau.de/instagram

SELBACH



ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten:

Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 76390,

Fax: 07225 1839032

E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de

Brunnenstraße 51

EINRICHTUNGEN SELBACH

Kath. Kindergarten „St. Nikolaus“

Faschingsvereine bringen den Kindergarten zum Tanzen und Lachen

Am Freitag besuchten die Selbacher Faschingsvereine Holzbohrer, Turnkoblde und Dorfschlemper den Kindergarten St. Nikolaus und sorgten mit Musik, lustigen Spielen und süßen Überraschungen für ausgelassene Stimmung. Die Kindergartenkinder hatten sich ebenfalls in fantasievolle Märchenkostüme geworfen und feierten gemeinsam mit den Besuchern ein fröhliches Faschingsfest. Höhepunkt war der Auftritt vom Selbacher „Fridolin“ mit dem Obsttellertanz.



Fasching im Kindergarten.

Foto: Kiga St. Nikolaus

Parken in der Innenstadt

Parkhaus „Murgtal-Center“

Theodor-Bergmann-Straße

Gebühren: 80 Cent je angefangene Stunde

Tagessatz: maximal 6 Euro

Öffnungszeiten: täglich von 7 bis 22 Uhr

Parkhaus Sparkasse

August-Schneider-Straße 13

Parkhaus Hildastraße

Hildastraße 30

Gebühren: 70 Cent je angefangene Stunde

Montag bis Freitag ab 17 Uhr kostenfrei

Samstag ab 13 Uhr kostenfrei

Sonntag gesamter Tag kostenfrei (außer am Maimarkt und an der Herbstmesse)

Tiefgarage Murgufer

Einfahrten über Konrad-Adenauer-Straße 1 und Hauptstraße 87

Gebühren: 70 Cent je angefangene Stunde

Montag bis Freitag ab 17 Uhr kostenfrei

Samstag ab 13 Uhr kostenfrei

Sonntag gesamter Tag kostenfrei (außer am Maimarkt und an der Herbstmesse)

Parkplatz Jahnhalde, Annemasplatz

Eckenerstraße 1

kostenfrei

SULZBACH



ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunden bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

VEREINE SULZBACH

Turnverein Sulzbach



Generalversammlung

Am Sa., 29. März, findet um 17 Uhr die diesjährige Jahreshauptversammlung des TV Sulzbach 1890 in der vereinseigenen Turnhalle statt. Zu dieser Versammlung sind alle Vereins- und Ehrenmitglieder eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Neuwahlen des Vorstandes und Turnrates nach der neu

verabschiedeten Satzung sowie Ehrungen von langjährigen und verdienten Vereinsmitgliedern. Wünsche und Anträge müssen bis Mo., 24. März, beim 1. Vorsitzenden Oliver Maier, Dorfstraße 135 in Gaggenau/Sulzbach oder unter tv.sulzbach@aol.com abgegeben werden.

Vereinsmeisterschaften im Geräteturnen

Am So., 6. Apr., veranstaltet der Turnverein außerdem die traditionellen Vereinsmeisterschaften im Geräteturnen. Die Wettkämpfe beginnen um 14.30 Uhr. Der Eintritt ist kostenlos und für das leibliche Wohl vor Ort wird gesorgt.

Die Spenden-
plattform
für Ihren Verein

 www.gemeinsamhelfen.de

